

Apothekerinnen starten Aktion
gegen das Apothekensterben

Peter Pawliczek
übergibt SDW-Vorsitz

Heiner Schenke hängt den
Zylinder an den Nagel



140 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHELLEN

Ausstellungseröffnung gelungen,
jetzt steht die große Jubiläumsfeier kurz bevor



SCHMUECKER HOF
Wir machen Ihnen den Hof.



FRÜHLING & OSTERN GEMÜTLICH GENIEßEN

ABWECHSLUNGSREICH,
AUCH VEGETARISCH
& VEGAN

TÄGLICHES FRÜHSTÜCKSBUFFET*

29.03. **SONNTAGS-BRUNCH***

MITTAGS- & NACHMITTAGSKARTE

Kaffee- & Kuchenspezialitäten

KARFREITAG & OSTERTAGE

Frühstücksbuffet* | Karfreitags-Brunch* | Oster-Mittagsbuffet*

SPARGEL-MITTAGSBUFFET*

Jeden Sonntag & Feiertag (ab 12.04.)

À LA CARTE – ABENDS*

Mittwoch & Freitag, ab 18.30 Uhr

HOFMARKT MIT SPARGEL- & OSTERSTIMMUNG

Frischer Spargel, Regionales & Besonderes,
große Auswahl Osterdeko & Geschenkideen

Hofgut

Hofküche

Hofmarkt

Hofplantagen

www.schmuecker-hof.de *Bitte reservieren Sie: 02045 40188-100 / reservierung@schmuecker-hof.de (Di. Ruhetag)



GETRÄNKEWELT
Kirchhellen

DIE
GETRÄNKE
KÖNNER

FROHE
OSTERN

BEIDES UNTER
EINEM DACH

Getränkewelt Kirchhellen
Raiffeisenstraße 2 | 46244 Bottrop-Kirchhellen
Mo.-Fr.: 08.00 - 18.30 Uhr | Sa.: 08.00 - 16.00 Uhr

Raiffeisen-Markt Kirchhellen
Pelsstraße 10 | 46244 Bottrop-Kirchhellen
Mo.-Fr.: 08.00 - 18.30 Uhr | Sa.: 08.00 - 16.00 Uhr
Unser Service:
• Hermes Paketservice • Schlüsseldienst



Raiffeisen-Markt

Wir leben Nickel!



Aileen Kurkowiak & Valerie Misz (v.l.)

Foto: aureus GmbH

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

diese Ausgabe ist irgendwie besonders. In den vergangenen Wochen war eindeutig merkbar, wie nicht nur der Frühling langsam erwacht ist, sondern auch die Kirchhellener mit ihm. Zurück liegen dunkle Monate, geprägt von nicht nur schlechtem Wetter, sondern auch einer Hiobsbotschaft nach der anderen. Umso mehr freut es mich, dass wir mit der neuen LebensArt vielleicht ein wenig Zerstreuung finden können. Fas 50 Seiten, vollgepackt mit kunterbunten Themen, die gute Laune machen.

Vorfreude schürt die Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen, die jetzt nach der erfolgreichen Ausstellungseröffnung geradewegs auf das große Zeltfest anlässlich des 140-jährigen Jubiläums zusteuert. Außerdem stehen uns viele Saisonstarts bevor: So können Wander- oder Radtouren, Spaziergänge und kleine Ausflüge wieder an zahlreichen Stationen Halt machen, um ein Päschen einzulegen.

Zuletzt stehen in der aktuellen Ausgabe zwei Menschen im Mittelpunkt, deren Interviews uns sehr berührt haben, schließlich begleiten uns die zwei Kirchhellener bereits seit vielen Jahren: Sowohl „Ehrenamtsvater“ Peter Pawliczek als auch Brezeldirektor Heiner Schenke haben ihre Verantwortlichkeiten und Ämter weitergegeben. Was die beiden in ihren Amtsjahren bewegt hat, lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Wir freuen uns, Sie an diesen und vielen weiteren Themen aus dem Dorf teilhaben lassen zu können. Wir hoffen, dass Sie genauso viel Freude daran haben werden wie wir!

//

Ihre Aileen Kurkowiak

ANZEIGE



Unsere geöffneten
Verkaufsstellen finden
Sie aktuell auf
unserer Homepage

Weitere Infos finden Sie hier:

beckmanns-spargel.de

Beckmanns Spargel

[beckmanns_spargel](https://www.instagram.com/beckmanns_spargel)

(02045) 5680

25. Jahrgang // Ausgabe 4

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:
24. April 2026

Ein Produkt der aureus GmbH

Geschäftsführer:
Oliver Mies

Lehmschlenke 94
46244 Bottrop-Kirchhellen
Fon (02045) 4014-60
Fax (02045) 4014-66
Internet: www.aureus.de

Web:
www.lebensart-magazine.de
www.lebensart-regional.de

E-Mail-Kontakte:
Anzeigen: anzeigen@aureus.de
Redaktion: redaktion@aureus.de

Redaktion:
Oliver Mies (om)
Aileen Kurkowiak (ak)
Valerie Misz (vm)
Eveline Plebanek (ep)

Namentlich und nicht mit einem Redaktionskürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelbild:
© Aileen Kurkowiak

Layout:
Helen Slossarek
Anna Winkelhorst

Medienberater:
Andrea Sauerbach
Christian Sklenak
Sonja Walden

Anzeigenpreisliste:
Januar 2026

Druck:
SET POINT Medien GmbH
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 19
47475 Kamp-Lintfort
Fon (02842) 927 38-0

Auflage:
12.000

Redaktionsschluss:
7 Werktage vor Erscheinen

Erscheinungsweise:
monatlich

Verbreitung:
Kirchhellen, Grafenwald,
Feldhausen

Copyright:

aureus

aureus GmbH
Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet, die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die Übernahme und Nutzung der vom Verlag für Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vorab der schriftlichen Zustimmung des Verlages. Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge werden nicht zurückgesandt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.



Foto: Aileen Kurkowiak

Seite 6



Foto: Agiv

Seite 11



Foto: Valerie Misz

Seite 14



Foto: Valerie Misz

Seite 24

ANZEIGE

Der Mittelpunkt der Vereinten Volksbank: JETZT DIGITAL!

mein-mittelpunkt.de

INHALT

SPEZIAL

6 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen

AKTUELL

11 Großer Andrang beim Aktionstag im Raiffeisen-Markt
12 Frauen-Lese-Nacht greift Trends auf
13 Drei Tage Festivalstimmung mit Ina Colada

GESELLSCHAFT

14 Masterarbeit nimmt Feldhausen unter die Lupe

FREIZEIT

17 In Kirchhellen blühen die Blumenfelder kunterbunt
18 Spargelbauern hoffen auf Saisonstart zu Ostern
20 Kirchhellener Komponist veröffentlicht neue Ballade
23 Kreatives Generationenprojekt in der OGS Grafenwald

MENSCHEN

24 Ein Leben fürs Ehrenamt: Pawliczek übergibt SDW-Vorsitz
26 Heiner Schenke hängt den Zylinder an den Nagel
29 Spende unterstützt Kinder- und Jugendhospiz Emscher-Lippe

TIPP

30 Lesetipps für jeden Geschmack

ANZEIGE

Pflegedienst Am Park
Sabine Voßbeck

Ihr Kirchhellener
Pflegedienst

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 08.30 Uhr - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Oberhofstraße 10
46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon 02045-411124

KOLUMNE

31 Nachgedacht

KAUFMANNSCHAFT

32 Klaus Baumeister mit neuer Ausstellung „Oldtimer“
33 Neuer Mazda feiert Premiere bei Sondershow
35 Softeisschmaus am Fachwerkhaus
36 Süße Auszeit auf dem Bauernhof Sagel
37 20 Jahre Engagement für Ausbildung und Therapie
38 Zehn Jahre „deMar – Wolle küsst Seele“
39 Fockenberg gestaltet Zukunft neu
41 Kirchhellener Apotheken starten Aktion gegen das Apothekensterben

KURZ & KNAPP

42 Waldjugend Kirchhellen: Traditioneller Pflegeschnitt an Kopfweiden
42 Klara Zimtschnecke zu Gast in der Lebendigen Bibliothek
43 Lesenacht am Vestischen Gymnasium begeistert Fünftklässler
43 VfB Kirchhellen und das Eiscafé Pisa präsentieren neue Eissorte

GENUSS

44 Frühling auf dem Teller: Herzhaft, frisch und süß

TERMINE

46 Aktuelle Termine



140 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHELLEN

Gelungener Auftakt mit Ausstellung und Film, die große Jubiläumsfeier steht ebenfalls kurz bevor

ANZEIGE

SAISON-ERÖFFNUNG
28. + 29. MÄRZ
12 - 18 UHR

BUBBLE WAFFLES
goldgelb & fluffig

Nur am 28.+29.03. Auf dem Bauernhof Sagel
Am Dahlberg 8
46244 Bottrop Kirchhellen

ab 20€ Bestellwert 1 gratis Getränk

0177 1882931 Sonderöffnung
www.wafflemoments.de Ostermontag 12 - 18 Uhr

Mit einer erfolgreichen Ausstellungseröffnung und der Premiere eines eindrucksvollen Films ist die Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen feierlich in ihr Jubiläumsjahr zum 140-jährigen Bestehen gestartet. Die Veranstaltung bot nicht nur einen bewegenden Rückblick auf die Geschichte und das Engagement der Wehr, sondern machte zugleich deutlich, wie stark Gemeinschaft und Ehrenamt bis heute tragen. Nach diesem gelungenen Auftakt richtet sich der Blick nun nach vorn: Mit einem großen, dreitägigen Fest stehen die nächsten Höhepunkte bereits bevor, bei denen das Jubiläum gemeinsam mit der gesamten Dorfgemeinschaft gebührend gefeiert werden soll.

Bei bestem Frühlingswetter waren Freude und Stolz der Kameradinnen und Kameraden deutlich spürbar. Auf dem Gelände des Hof Jüngers setzte die Wehr mit der Ausstellungseröffnung einen ersten Höhepunkt ihres 140-jährigen Bestehens.

Ein besonderer Blickfang war auch „Jupp“. Das Oldtimer-Tanklöschfahrzeug, das sich inzwischen im Ruhestand befindet, feierte seinen 50. Geburtstag. Es steht

sinnbildlich für den Wandel im Feuerwehrwesen und erhielt einen Ehrenplatz, umringt von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Vereinen sowie natürlich den ehrenamtlichen Feuerwehrkräften aus Kirchhellen.

UNERMÜDLICHER EINSATZ

„Ohne moderne Technik, dafür aber mit viel Mut und Gemeinschaftssinn wurde vor 140 Jahren die Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen gegründet“, erinnerte Norbert Niewerth, Vorsitzender des Ortswehrvereins, an die Anfänge.

Um die vergangenen Jahrzehnte gebührend zu würdigen, durchforsteten die Mitglieder Dachböden, Keller und das Gerätehaus nach alten Fotos, Ausrüstungsgegenständen und Erinnerungsstücken. So entstand eine Ausstellung, die in dieser Form ihresgleichen sucht.

In enger Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Kirchhellen wurde daraus eine kleine Zeitreise durch die Geschichte der Feuerwehr vor Ort. Bei der feierlichen Eröffnung lobte der Vereinsvorsitzende den Einsatz seiner Kameradinnen und Kameraden: „Wir bilden einen Querschnitt der Gesellschaft ab und sind Menschen, die für das brennen, was sie tun.“ Bezirksbürgermeister Hendrik Dierichs und Oberbürgermeister Matthias Buschfeld schlossen sich den Worten an. Sie dankten den Ehrenamtlichen für ihr großes Engagement und ihren Einsatz.

KAMERADSCHAFT VERBINDET

Auch Mitglieder der Ehrenabteilung wie Alfred Schmitz, die sich noch gut an frühere Zeiten erinnern, sowie weitere prägende Persönlichkeiten der Wehr blickten zurück. Ein besonderes Projekt macht diese Erinnerungen lebendig: Anlässlich des Jubiläums begleitete ein professionelles Filmteam die Feuerwehr sowohl im Einsatzdienst als auch im Vereinsleben. Die Premiere des Films fand ebenfalls im Rahmen der Ausstellungseröffnung statt.

In 34 eindrucksvollen Minuten vermittelt der Film, was es bedeutet, sich in diesem Ehrenamt zu engagieren. Die gezeigten Kameradinnen und Kameraden sind sich einig: Sie verbindet nicht nur die Verantwortung für den Bevölkerungsschutz, sondern vor allem ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Die Kameradschaft ist es, die sie zusammenhält und antreibt.

Denn das Ehrenamt bringt auch viele Entbehrungen mit sich. Die Familien gehören deshalb selbstverständlich zur Gemeinschaft dazu. Sie verzichten nicht selten auf Ehemänner und Väter an Feiertagen oder bei besonderen Anlässen – denn Einsätze richten sich selten nach einem festen Terminplan. Der Film zeigt eindrucksvoll, wie Väter vom Frühstückstisch aufspringen, Landwirte vom Acker gerufen werden oder angehende Ehemänner den Trauringkauf unterbrechen, um Menschen in Not zu helfen.

NÄCHSTES HIGHLIGHT STEHT BEVOR

Während der Ausstellungszeit läuft der Film in Dauerschleife, sodass alle Interessierten die Möglichkeit haben, ihn

ANZEIGE

KANZLEIGRUPPE
WOLTSCHÉ BRIESKORN
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater

VEREINIGTE
20/26
KANTONEN

Digitale
Kanzlei
2018

www.kgwb.de

KLARE GESPRÄCHE & WIRKSAME BERATUNG



Foto: Simon Glogowski



zu sehen. Die Ausstellung ist sonntags (bis einschließlich 3. Mai) von 11 bis 14 Uhr kostenlos geöffnet. Zusätzliche Besichtigungen sind nach Absprache unter (02045) 6267 möglich.

Nach diesem gelungenen Auftakt bleibt den Kameradinnen und Kameraden jedoch kaum Zeit zum Verschnaufen. Das nächste große Highlight steht bereits bevor: Vom 30. April bis zum 2. Mai finden die Festtage im großen Partyzelt auf dem Josef-Terwellen-Platz statt.

„Man kann sagen, dass wir seit dem Winter vorletzten Jahres mal mehr, mal weniger intensiv planen“, sagt Pressesprecher Simon Glogowski und trifft damit den Kern, denn das Festprogramm zum Monatswechsel April/Mai kann sich sehen lassen.

PROGRAMM FÜR JUNG UND ALT

Los geht es am 30. April ab 19.30 Uhr mit dem traditionellen Tanz in den Mai. Neu in diesem Jahr: Gefeierte wird nicht wie sonst im Brauhaus oder bei Miermann, sondern in einem eigens errichteten Festzelt mitten in Kirchhellen. Rund 2.000 Besucher finden dort Platz. „Wir üben quasi schon mal fürs Schützen- und Brezelfest“, erklärt Glogowski augenzwinkernd.

Der 1. Mai steht ganz im Zeichen der Feuerwehr und der Dorfgemeinschaft. Nach einem Festgottesdienst um 10 Uhr im Zelt folgt ein offizieller Festakt, bevor es sportlich wird: Beim großen Vereinswettkampf um 13 Uhr treten Gruppen aus ganz Kirchhellen gegeneinander an. Gefragt sind Geschick, Teamgeist und auch ein wenig Köpfchen.

Rund um das Festzelt wird parallel ein buntes Familienprogramm geboten. Showübungen geben Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr, die Jugendfeuerwehr präsentiert sich, und auch für Kinder gibt es zahlreiche Mitmachaktionen. Am Abend werden die besten Teams geehrt und anschließend verwandelt sich das Zelt erneut in eine große Partyzone.

„SCHON EINE GROSSE NUMMER“

Ein besonderes Highlight wartet am Samstag: Gemeinsam mit dem Verband der Feuerwehren in NRW organisiert die Feuerwehr Kirchhellen eine Oldtimer-Sternfahrt. Mehr als 80 historische Feuerwehrfahrzeuge aus ganz Deutschland werden erwartet. Sie rollen durch den Ort, werden ausgestellt und dürften nicht nur Technikfans begeistern. „Das ist in dieser Szene schon eine große Nummer“, betont Glogowski.

Nach zwei intensiven Festabenden klingt das Jubiläum am Samstag aus. Mit dem Jubiläumstzelt schafft die Feuerwehr Kirchhellen nicht nur einen Treffpunkt für Ka-



meradinnen und Kameraden, sondern für den gesamten Ort. Der Ticketvorverkauf startet ab sofort: Zu 17 Euro gibt es eine Karte für den Tanz in den Mai, für die Party am Freitag werden 14 Euro fällig. Wer an beiden Abenden kommen möchte, kann eine Kombi-Karte mit Rabatt für 30 Euro kaufen. Vorverkaufsstellen sind die Total Tankstelle Josten, die Raiffeisen Tankstelle und online auf www.vb-shop.de. Eine Abendkasse wird nur geöffnet, falls es noch Resttickets gibt. // ak

ANZEIGE



WEINMARKT KIRCHHELLEN
Wein • Feinkost • Präsente

Burgstraße 21 • 46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. 0 20 45 - 40 14 84
www.weinmarkt-kirchhellen.de

Unser Frühlings- und Spargelwein:

Bennati Lugana Classic ab 12,40 €

Wir sind täglich für Sie da: Mo.- Fr. 10⁰⁰ - 12³⁰ Uhr
& 14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr, Sa. 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Gesagt. Getan. Geholfen. DEVK

**Ihr kompetenter Partner
in Versicherungsfragen!**

**DEVK-Geschäftsstelle
Markus Chwolka**

Gladbecker Straße 211 | 46240 Bottrop | Tel.: 02041 95222
Hauptstraße 28 | 46244 Bottrop-Kirchhellen | Tel.: 02045 4134545
Internet: markus-chwolka.devk.de

FESTPROGRAMM

Donnerstag, 30.04.2026

19.30 Uhr Tanz in den Mai mit der Showband „Casanovas“ 140 Jahre

Samstag, 02.05.2026

11.00 Uhr Ausstellung der Oldtimer
13.00 Uhr Begrüßung und Ehrung der
14.30 Uhr Sternfahrt durch Kirchhellen
16.00 Uhr Ausklang im Festzelt

Freitag, 01.05.2026

10.00 Uhr Festgottesdienst im Zelt
11.00 Uhr Festakt mit Empfang der Vereine
12.00 Uhr Frühschoppen mit Blaskapelle
13.00 Uhr Start "Wettkampf der Vereine" und Cafeteria
14.00 Uhr Ausstellung der Oldtimer
15.00 Uhr Showübungen
19.00 Uhr Siegerehrung mit Party im Zelt

Festzelt auf dem Josef-Terwellen-Platz, 46244 Kirchhellen

**VVK (ab 18 Jahren):
Total Ralf Josten / AgriV Tankshop / Onlineshop der Volksbank**

Illustrationen: freepik.de





**25. – 26.04.
10 – 16 UHR**

Erleben Sie den Mazda CX-5 hautnah – inklusive Probefahrt.

SONDERSHOW CX-5

**AUTOHAUS
ROTTMANN GMBH**

Raiffeisenstraße 9 · 46244 Kirchhellen
Tel. 02045 82626 · autohaus-rottmann.de



Das erwartet Sie bei unserer Sondershow:

- ▶▶ Frische Bratwurst vom Grill
- ▶▶ Waffeln, Bier und kalte Getränke
- ▶▶ Hüpfburg für unsere kleinen Gäste

Mazda feiert mit:

Beim Kauf eines Fahrzeugs am Sondershow-Wochenende erhalten Sie

- ▶▶ eine Option gratis
- ▶▶ die erste Wartung geschenkt

Außerdem:

Wir unterstützen eine Spendenaktion für den guten Zweck.

GROSSER ANDRANG BEIM AKTIONSTAG IM RAIFFEISEN-MARKT

Vom Chihuahua bis zum Mastino:
376 Hunde standen im Raiffeisen-Markt Kirchhellen für den guten Zweck auf der Waage



„Mit so viel Zuspruch und so vielen tierischen Besucherinnen und Besuchern haben wir wirklich nicht gerechnet“, resümiert Marktleiter Heiner Schenke begeistert. Am Aktionstag wurden 376 Hunde auf die Waage gestellt. Gemeinsam brachten sie 9.427 Kilogramm auf die Waage.

Das Ergebnis: 9,5 Tonnen Hundefutter, die nun dem Tierschutzverein „Bordeauxdogge & Co. sucht Couch“ zugutekommen. Der kleinste Teilnehmer war Chihuahua Little Joe mit 1,4 Kilogramm. Das Schwergewicht des Tages war Mastino Ben, der stolze 78 Kilogramm auf die Waage brachte.

Am Samstag (14. März) hat der Raiffeisen-Markt Kirchhellen zu einer besonderen Aktion eingeladen: Hundewiegen für den guten Zweck. Im Markt steht eine Waage bereit, die Kundinnen und Kunden kostenlos nutzen können, um ihre Vierbeiner zu wiegen. Die Idee kam so gut an, dass daraus kurzerhand ein Aktionstag entstand, ganz nach dem Motto: Für jedes Kilo Hund spendet der Markt ein Kilo Hundefutter für Tiere in Not.

Unterstützt wurde der Raiffeisen-Markt von mehreren Futterlieferanten. Den Großteil der Spende trägt der Markt jedoch selbst. Für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgten unter anderem eine Futterberatung von Josera, eine Tierfotografin, Tiertherapeut Christoph Knogge sowie die Rettungshundestaffel der Feuerwehren NRW. // vm

ANZEIGE



**Pflegedienst Nest
Bottrop**

**Pflege & Mobilität aus einer Hand –
Die richtige Pflege für Ihre Liebsten**



3x in NRW: Bottrop – Gelsenkirchen – Schwerte | **Pflegedienst Nest GbR** | Kirchstraße 14 | 46244 Bottrop-Kirchhellen
Tel. (amb. Pflegedienst): (02045) 4 111 836 | Tel. (Krankenfahrtdienst): (02045) 4 111 837 | www.pflegenest-bottrop.de

FRAUEN-LESE-NACHT GREIFT TRENDS AUF

Lesen, Stöbern, Blättern:
Auch in Kirchhellen ist der Lesehype längst angekommen

Bereits zum sechsten Mal ist die Frauen-Lese-Nacht in der Kirchhellener Zweigstelle der Lebendigen Bibliothek über die Bühne gegangen und erneut waren die Plätze schnell vergeben. Zwischen Bücherregalen und Leselampen wurde bis tief in die Nacht geschmökert, diskutiert und gelacht.

Organisation, Atmosphäre und kulinarische Begleitung verantworteten wie üblich Andrea Schwarzer mit ihrem Team. Mit viel Engagement verwandelten sie die Bibliothek in einen Treffpunkt für Literaturbegeisterte, der weit über eine klassische Lesung hinausgeht.

Fester Bestandteil des Abends sind die Literaturprofis der Humboldt-Buchhandlungen: Daniela Maifrini und Kerstin Wegerhoff präsentierten aktuelle Neuerscheinungen, sprachen Empfehlungen aus und luden zu Gesprächsrunden ein. Ihr Anspruch ist eine ausgewogene Mischung verschiedener Genres. So reichte die Bandbreite von spannungsgeladenen Thrillern wie „Hotel der Angst“ und „Ruf der Toten“ von Jan Beck bis zu einfühlsamen Romanen von Kathy Biggs und Cécile Pardi.



Foto: Sarah Jockenhöfer

denen Thrillern wie „Hotel der Angst“ und „Ruf der Toten“ von Jan Beck bis zu einfühlsamen Romanen von Kathy Biggs und Cécile Pardi.

Ein besonderer Programmpunkt war erneut der Auftritt der Kirchhellener Autorin Nancy Duckheim. Sie las nicht nur aus eigenen Kurzgeschichten, sondern kündigte auch ein ambitioniertes Projekt an: Noch in diesem Jahr soll ihr Debütroman erscheinen.

„Die Frauen-Lese-Nacht ist jedes Jahr schnell ausgebucht und erfreut sich zu unserer großen Freude großer Beliebtheit“, sagte Andrea Schwarzer. „Dass die Veranstaltung erst nach 1 Uhr endet, spricht für sich.“ // **ak**

DREI TAGE FESTIVALSTIMMUNG MIT INA COLADA

80er-/90er-Musik, Vatertagsfreuden oder Mallorca-Gefühle?
Drei Veranstaltungen im Mai sorgen in Kirchhellen für beste Stimmung



Foto: Valerie Misz

Ina Colada lädt auf das Gelände bei Schulte-Kellinghaus am Ekampsweg ein und Fans wie Künstler folgen. Nach der Premiere im vergangenen Jahr finden die Events erneut in einem großen Festzelt statt. „So sind wir unabhängig vom Wetter“, sagt Ina Colada.

Zudem wurde nachgebessert: Das Zelt ist größer, der Thekenbereich erweitert. Im Außenbereich gibt es zusätzliche Sitzgelegenheiten mit Sonnenschirmen sowie einen weiteren Bierwagen. Parkflächen stehen wie gewohnt ausreichend zur Verfügung.

Los geht es am 13. Mai mit einer bunten 80er-/90er-Party für alle „Junggebliebenen“. „Eine Feier für alle Kinder dieser Jahrzehnte und für alle, die diese Zeit noch einmal erleben wollen“, so Ina Colada. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. DJ Marci sowie die Coverbands Amy's und Für Heide sorgen für Stimmung und bekannte Hits zum Mitsingen. Tickets kosten im Vorverkauf 20 Euro und an der Abendkasse 23 Euro.

An Christi Himmelfahrt folgt erstmals ein großes Vatertags-Event ab 12 Uhr. Kegelclubs, Vereine, Freundesgruppen und

Familien sind eingeladen, vorbeizuschauen und gemeinsam zu feiern. Für Kinder gibt es Hüpfburgen, Bullenreiten und Kinderschminken. Musikalisch sorgen DJ Felix Mues und DJ Marci für Unterhaltung. Als Special Guest tritt Olaf Henning auf. Ein Bollerwagen-Parkplatz steht zur Verfügung. Tickets kosten 8 Euro im Vorverkauf, 15 Euro an der Tageskasse, Kinder haben freien Eintritt.

Nach einem Tag Pause steigt am 16. Mai das große Mallorca-Festival. Einlass ist ab 15 Uhr, Beginn um 16 Uhr. Neben Ina Colada stehen Julian Benz, Felix Harrer, Almklaus, Mika One, Frenzy und Rick Arena auf der Bühne. Außerdem ist HerzogTV vor Ort, bekannt für unterhaltsame Interviews mit Besuchern. Die Mischung aus bekannten Acts und neuen Gesichtern verspricht ein abwechslungsreiches Finale. Tickets gibt es online unter www.reservix.de sowie bei der Vereinten Volksbank in Kirchhellen. // **vm**

ANZEIGE

de Mar

Wolle küsst Seele

Kleine Auszeit
27.4. – 8.5.

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeiten zum Jubiläum!

Schneiderstraße 81 - 83
46244 Bottrop

Tel.: 0 20 45 - 4 06 93 06
info@demar-bottrop.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10.00 - 13.00 Uhr &
15.00 - 18.00 Uhr

ANZEIGE

SCHRAVEN

TRUCK & TRAILER SERVICE

schraven.de

Bottrop

An der Krippenbrunn 113
46228 Bottrop
Tel. (02041) 68 90 71

Gladbeck

Stukenstraße 79
45965 Gladbeck
Tel. (02045) 48 71 00

Besuchen Sie uns in:

MASTERARBEIT NIMMT FELDHAUSEN UNTER DIE LUPE

Wie kann Gesundheit in Feldhausen gefördert werden? Eine Studie zeigt, wo die Einwohner Chancen oder auch Herausforderung erleben

Wie lebt es sich eigentlich in Feldhausen? Dieser Frage ist Barbara Strangemann in ihrer Masterarbeit nachgegangen. Die gelernte Krankenschwester arbeitet seit 1989 im Pflegeberuf und engagiert sich zudem in der Gemeindecaritas Kirchhellen. In den vergangenen acht Jahren studierte sie „Gesundheit und Sozialraum“ und absolvierte anschließend ihren Master in Pflege mit dem Schwerpunkt Community Health Nursing.



Foto: Valerie Misz

Barbara Strangemann hat den Ortsteil Feldhausen für ihre Masterarbeit unter die Lupe genommen. Zahlreiche Menschen beteiligten sich an der Datenerhebung.

Für ihre Abschlussarbeit untersuchte sie die Herausforderungen und Chancen der kommunalen Gesundheitsförderung in einem Stadtteil und entschied sich dabei bewusst für Feldhausen. Denn Gesundheit entstehe nicht nur in Arztpraxen oder Krankenhäusern, sagt Strangemann. Entscheidend sei auch das Lebensumfeld der Menschen. „Wenn man sich wohlfühlt, kann man besser gesund werden und auch gesund bleiben“, erklärt sie.

KOMMUNE ANALYSIEREN

Grundlage der Untersuchung war eine umfangreiche Umfrage mit dem sogenannten StadtRaumMonitor. Dieses Instrument wird vom Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit kostenfrei bereitgestellt und hilft Kommunen dabei, die Wahrnehmung von Lebensbedingungen vor Ort zu analysieren. Dabei geht es unter anderem um Infrastruktur, soziale Kontakte, Freizeitangebote oder auch das Sicherheitsgefühl.

Die Ergebnisse stellte Strangemann nun bei einem offenen Informationsabend vor. Vieles bestätigte Eindrücke, die viele Feldhausener bereits kennen. So bleibt die Nahversorgung ein Thema, das die Menschen im Ort beschäftigt. Gleichzeitig sehen viele Befragte auch positive Entwicklungen. Dazu gehören funktionierende Nachbarschaftshilfen, Lieferangebote für Lebensmittel sowie gute Einkaufsmöglichkeiten im Umfeld, etwa in Kirchhellen-Mitte, Dorsten oder Gladbeck.

Auch beim Nahverkehr zeigt sich ein eher positives Bild. Viele Teilnehmer der Umfrage empfinden die Anbindung in den vergangenen Jahren als verbessert. Kritischer fällt hingegen die Bewertung des Radwegs entlang der Feldhausener Straße aus. Der Zustand des Weges wird von Befragten aller Altersgruppen bemängelt.

Auch der Movie Park wirkte sich auf einige Themengebiete aus. Der nimmt Einfluss auf das Lautstärkeempfinden im Ort sowie die Verkehrslage und auch die Parksituation der Anwohner. Hier sind Stadt und Parkbetreiber stetig im Austausch und haben bereits einige Maßnahmen eingeleitet, die die Situation verbessern sollen.

Besonders positiv wird hingegen der öffentliche Raum wahrgenommen. Die Nähe zur Natur gilt als großer Pluspunkt für den Ortsteil. Gleichzeitig wünschen sich vor allem Familien mehr Spielplätze oder Verbesserungen an bestehenden Anlagen. Häufig genannt wird dabei fehlender Schatten auf einigen Spielflächen.

WOHLFÜHLEN IN FELDHAUSEN

Insgesamt zeigt die Umfrage jedoch ein klares Bild: Viele Menschen fühlen sich in Feldhausen sehr wohl. Besonders das soziale Miteinander wird von den Teilnehmern

hervorgehoben. Gute Erfahrungen mit der Nachbarschaft, zahlreiche Freizeitangebote sowie Aktivitäten in Vereinen, Kirche oder Seniorengruppen stärken den Zusammenhalt im Ort.

Für die Gemeindecaritas sind die Ergebnisse nun eine wichtige Grundlage für weitere Überlegungen. Ziel ist es, Angebote künftig noch stärker an den Bedürfnissen der Menschen im Ort auszurichten. „Wir sehen, dass es bereits viele gute Angebote für Senioren gibt“, sagt Strangemann. „Jetzt möchten wir besonders Familien stärker in den Blick nehmen.“

Dabei setzt sie auf Beteiligung der Menschen vor Ort. Denn eines habe die Untersuchung deutlich gezeigt: Die Entwicklung eines lebenswerten Ortsteils gelingt am besten gemeinsam. Wer Ideen hat oder sich engagieren möchte, kann sich jederzeit an die Gemeindecaritas per Mail (barbara.strangemann@caritas-bottrop.de) oder telefonisch unter (02045) 404514 wenden. // vm

ANZEIGE

Im Pinntal 65 • 46244 Kirchhellen

Telefon (0 20 45) 38 35 • E-Mail: info@maler-brauckmann.de

maler brauckmann
exclusive raum- und fassadengestaltung

- showroom
- malerarbeiten
- innengestaltung
- fassadengestaltung
- trockenbau
- bodenbeläge

Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!

www.maler-brauckmann.de

Praxis für Physiotherapie

- Physiotherapie
- Neurologische Therapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche u.v.m.

Jetzt bewerben!

Staatlich anerkannte Schule für Physiotherapie

- Physiotherapeuten/in jährlich zum 1. Oktober
- 100 % Landesförderung
- höchster digitaler Stand
- Fortbildungen während der Ausbildung möglich

Unsere Therapie- und Schulungsräume erwarten Sie hell, modern und voll klimatisiert. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und informieren sich auch über unsere Weiterbildungen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr IFGA-Team

IFGA Institut für Gesundheit und Ausbildung Gladbeck GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 5b | 46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon Praxis 020 45 . 4 12 26 28 | Telefon Schule 020 45 . 4 12 26 27 | Mail info@ifga-gmbh-gladbeck.de

Wir wünschen Ihnen ein frohes und erholsames Osterfest!

IN KIRCHHELLEN BLÜHEN DIE BLUMENFELDER KUNTERBUNT

Die Brüder Beckmann aus Kirchhellen bauen ihr Netz an Selbstpflückfeldern weiter aus – Mehr Standorte, Erlebnisse und Auswahl

Was als kleiner Versuch mit vier Feldern begann, hat sich innerhalb weniger Jahre zu einem Erfolg entwickelt: Die Selbstpflückfelder von Beckmanns Blumen. Hinter dem Konzept stehen die Brüder Justus und Wilhelm Beckmann aus Kirchhellen. Die Familie ist in der Region eigentlich durch ihren Spargelhof bekannt. Doch mit den Blumenfeldern haben die Landwirte ein zweites Standbein aufgebaut.

„Die Nachfrage ist riesig“, sagt Justus Beckmann. Bereits im vierten Jahr starten die Brüder mit insgesamt 22 Feldern in die Blühsaison 2026. Die Standorte verteilen sich längst über Kirchhellen hinaus: Von Schermbeck über Voerde, Datteln und Recklinghausen bis nach Herne finden Blumenfreunde inzwischen die bunten Felder. Oft entstehen neue Standorte durch Kooperationen mit anderen Höfen. Landwirte sprechen die Beckmann-Brüder gezielt an, ob sie auf ihren Flächen oder an Hofläden ein Blumenfeld anlegen möchten. „Das ist eine Win-Win-Situation“, erklärt Beckmann. Der Trend zum Selbstpflücken ist in vielen Bereichen zu beobachten. Auch in Kirchhellen bieten Landwirte längst mehr als nur klassische Erdbeerfelder an. Besucher können inzwischen beispielsweise Zucchini oder Blaubeeren selbst ernten.

„Es ist der Eventcharakter“, sagt Beckmann. Wenn die Brüder ihre Felder besuchen, sehen sie häufig Familien mit Kindern, Paare oder ältere Menschen, die zwischen den bunten Reihen spazieren. Für Kinder gibt es mittlerweile sogar Bastelscheren statt Messer, damit auch sie beim Schneiden helfen können. Auch Fotografen fragen regelmäßig an, ob sie auf den Feldern Fotos machen dürfen. „Manchmal sogar mit Pferden. Das ist für uns kein Problem“, sagt Beckmann. Das System der Selbstpflückfelder basiert auf Vertrauen. Die Felder sind rund um die Uhr geöffnet, sieben Tage die Woche. Bezahlt wird per PayPal, mit Banking-App oder bar in einer Vertrauenskasse. „Die Zahlungsmoral ist nach wie vor sehr gut. Wir haben hier ehrliche Menschen im Ruhrgebiet“, sagt Beckmann.



Foto: Daniel Böhm

Die Vorbereitung für die Saison beginnt lange vor der ersten Blüte. Bereits im Oktober setzten die Landwirte Frühblüher wie Narzissen, Tulpen und Iris in die Erde. So konnten die Zwiebeln Wurzeln bilden und gut anwachsen. Von März bis Oktober blühen nun verschiedene Sorten nacheinander. Der Vorteil regionaler Blumen liegt für Beckmann auf der Hand: „Sie kommen direkt vom Feld in die Vase und halten dadurch deutlich länger.“ Wichtig sei allerdings, regelmäßig das Wasser zu wechseln. Einen Tipp hat der Experte ebenfalls: Narzissen sondern in den ersten zwei Tagen einen Saft ab, der Tulpen schaden kann. Deshalb sollten beide Blumen zunächst getrennt in Vasen stehen. // vm

Neu ist in diesem Jahr ein weiteres Angebot: Ab Ende Juli können Besucher auf einigen Feldern frischen Zuckermais ernten. „Perfekt für den Grillabend im Sommer“, sagt Beckmann. Eine Übersicht aller Standorte und der aktuellen Blühsituation gibt es im Internet unter www.beckmanns-blumen.de.



Der Ruf des Frühlings kommt von Wilms!

Wir locken den Frühling...

Frisch eingetroffene Baumschulware mit Besonderheiten aus Italien.

Frühjahrsblüher, soweit das Auge reicht.

Pflanze, was Du ernten kannst!

Gemüse- und Salatpflanzen, großes Kräutersortiment, Stauden, Obstgehölze & Beerensträucher

Wir halten tolle Frühlings- und Osterangebote bereit!



Ihr Ansprechpartner mit dem grünen Daumen!



Bottroper Str. 50 • 46244 Bottrop-Kirchhellen • Tel. 0 20 45 /48 27 • www.blumenhof-wilms.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
8.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag
8.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Jetzt Fan werden!





SPARGELBAUERN HOFFEN AUF SAISONSTART ZU OSTERN

Die Spargelsaison steht in den Startlöchern und in Kirchhellen blicken die Landwirte vorsichtig optimistisch auf die kommenden Wochen

ANZEIGE



THOMAS RIEGEL FAHRZEUGPFLEGE

- **AUFBEREITUNG**
- **KOMPLETTAUFBEREITUNG**
- **INNENREINIGUNG**
- **SONDERLEISTUNGEN**

An der Raiffeisenstr. 1-3

Wir putzen Ihr Fahrzeug für den Frühling heraus!

Sprechen Sie uns an! Telefon (02045) 460 904 0

Wenn das Wetter mitspielt, könnte der erste Spargel schon bald auf den Feldern gestochen werden, sind sich die Kirchhellener Spargelbauern weitestgehend einig. Denn mit der Sonne steht und fällt alles, doch dass das Königsgemüse pünktlich zu Ostern auf den Tisch kommt, ist sehr wahrscheinlich. „Zu 95 Prozent sicher“, legt sich Justus Beckmann vom gleichnamigen Spargelhof fest.

Auch Landwirt Eberhard Schmücker, Betreiber des Schmücker Hofes, zeigt sich zuversichtlich: „Ich bin Optimist und sage, da wird schon ein bisschen was passieren.“ Entscheidend seien nun vor allem Sonne und steigende Temperaturen. Erst wenn sich der Bo-

den ausreichend erwärmt, beginne der Spargel kräftig zu wachsen.

Beckmanns Betrieb rechnet derzeit damit, dass die Saison gegen Ende März starten könnte. „Welche Woche es genau wird, wissen wir aber noch nicht“, sagt er. Zwar sei es zuletzt wieder etwas kälter geworden, doch die milden Tage zuvor hätten bereits geholfen. „Die Wärme hat der Spargel jetzt gesammelt und so langsam geht es los.“

Auf vielen Feldern arbeiten die Betriebe mit schwarzer Folie und zusätzlichen Abdeckungen, um den Boden schneller zu erwärmen. Dadurch spielt nicht allein die Lufttemperatur eine Rolle. „Ostern ist dieses Jahr zwei Wochen früher, aber die milden Tage haben uns auch einen Vorsprung verschafft, sodass es passen könnte“, sagt Landwirt Jörg Umberg, der ebenso wie Schmücker und Beckmann Spargel anbaut und vertreibt.

SUCHEN STATT STECHEN

Das Fest gilt traditionell als wichtiger Termin für die Branche. „Spargel gehört mittlerweile zu Ostern wie der Weihnachtsbaum zu Weihnachten“, sagt Beckmann. Wie groß die Erntemengen zum Start sein werden, lässt sich allerdings noch nicht abschätzen. „Welche Menge das wird, muss man sehen“, sagt Schmücker. „Das ist nichts Ungewöhnliches, am Anfang kommt erst ein kleiner Schwung.“ Oder wie sein Nachbar Jörg Umberg zu sagen pflegt: „Am Anfang wird erst einmal Spargel gesucht, statt gestochen.“

ANZEIGE

INGENIEURBÜRO • KFZ-PRÜFSTELLE

Dreckmann & Thom

Amtliche Dienstleistungen

Technischer Dienst der GTÜ

- + Hauptuntersuchungen
- + Einzelabnahmen § 21 StVZO / § 19 (2) StVZO
- + Änderungsabnahmen
- + Oldtimerbegutachtungen

Nichtamtliche Dienstleistungen

- + Schadengutachten
- + Fahrzeugbewertungen
- + Oldtimergutachten

Dreckmann & Thom GbR
 Ingenieurbüro · Kfz-Prüfstelle
 Heinrich-Hertz-Straße 5
 46244 Bottrop
 Tel. 02045 414241
 www.dreckmann-thom.de

Öffnungszeiten
 Mo-Do 8.00-17.00 Uhr
 Fr 8.00-14.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Die Voraussetzungen aus dem vergangenen Jahr stimmen die Landwirte jedoch positiv. Wichtig sei, dass die Pflanzen im Herbst ausreichend Energie für die neue Saison einlagern konnten. „Gesunde Bestände nach einem guten Herbst sind das Wichtigste“, erklärt Schmücker.

Auch bei den Preisen zeichnet sich bereits eine leichte Veränderung ab. Beckmann plant derzeit mit einem Anstieg von etwa 50 Cent pro Kilogramm. Grund seien vor allem gestiegene Kosten. „Inflation, Energie und Betriebskosten das sind bei uns die größten Faktoren.“

Bis zum möglichen Saisonstart bleiben den Spargelbauern nun noch einige Wochen und der Blick richtet sich täglich auf den Himmel. Wann der erste Spargel in den Hofläden und Verkaufsständen erhältlich sein wird, veröffentlichen die Landwirte auf ihren Social-Media-Kanälen. // ak

KIRCHHELLENER KOMPONIST VERÖFFENTLICHT NEUE BALLADE

Eine neue Ballade von Werner Hörle: Der Kirchhellener Komponist vereint epische Klänge und dramatische Handlung in einem Werk



Foto: Valerie Misz

Musik und Poesie sind die zwei großen Leidenschaften von Werner Hörle aus Kirchhellen. Der 1946 geborene Komponist hat nun eine neue Ballade geschrieben und möchte sie mit einem breiten Publikum teilen – sowohl zum Anhören auf YouTube als auch zum Nachspielen für musikalisch Interessierte.

Schon früh zeigte sich sein Talent. Mit zehn Jahren nahm Hörle lediglich drei Monate Musikunterricht. Sein damaliger Lehrer bescheinigte ihm ein außergewöhnliches musikalisches Gespür. Das gab ihm das nötige Selbstvertrauen: Er brachte sich das Musizieren anschließend weitgehend selbst bei und begann bald auch eigene Stücke zu komponieren.

Mit seiner neuen Komposition knüpft Werner Hörle an eine lange Tradition an und erklärt auch den Hintergrund der Gattung. „Die Ballade entwickelte sich im Mittelalter vom Tanzlied zum erzählenden Kunstgedicht und vereint drei

Elemente: Epik, Lyrik und dramatische Handlung“, erklärt Hörle. Große Blütezeiten erlebte sie in den Volks- und Kunstballaden des 15. und 16. Jahrhunderts sowie später in literarischen Balladen etwa im 18. Jahrhundert.

Auch Hörles Werk greift diese Struktur auf. „Die Einleitung erinnert an Musik der Renaissance“, sagt der Komponist. Während die Melodie eine leicht melancholische, epische Stimmung trägt. Erzählt wird die Geschichte einer unerwiderten Liebe: „Sie beginnt dramatisch, nimmt jedoch ein positives Ende.“

Zu finden ist das Stück auf YouTube unter „Werner Hörle Ballade“. Weitere Kompositionen des Kirchhelleners sind im Stretta-Verlag Würzburg erhältlich.

DIE GESCHICHTE ZUR BALLADE:

„Stark ist der Schmerz, der mich bedrückt, du wirst es kaum erahnen. Die Blume, die ich dir gepflückt, liegt welk in meinen Armen. Ich denke jeden Tag und Nacht an dich, ich kann nicht Ruhe finden. Trotz junger Jahre fühl ich mich alt, was könnt dich an mich binden. Ich wollt mein Körper wäre kalt. Du wirst nie zu mir finden.“

Ich fühle genau, dass es so ist und will nicht weiter klagen. Der Winter geht, der Frühling kommt, drum sollt ich nicht verzagen. Ich denke wohl noch oft an dich, doch darf ich nicht vergessen, des Lebens Freuden sind überall, die Zeit ist knapp bemessen. Die Blume welkt, die Blume blüht, der Kummer ist vergessen.“ // **vm**

Ballade

W. Hörle





HUSQVARNA AUTOMOWER®
308V/312V

Die Evolution eines Bestsellers

NEU

KABELLOSE PRÄZISION DANK
KI-TECHNOLOGIE UND KAMERA



Alle Automower®
Modelle im Überblick.

Beispielhafte Abbildung. Irrtümer vorbehalten.

Brinkert

Ein Name - viele Lösungen

Wir beraten Sie gern.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Münsterstraße 41 | 46244 Bottrop

Tel.: (0 20 45) 27 12 | Fax: (0 20 45) 8 53 31

kontakt@gartengeräte-brinkert.de
www.gartengeräte-brinkert.de



- HU/AU
- Klimaservice
- HV-Fahrzeuge
- Unfallreparatur
- Räder und Reifen
- Scheibenservice
- Umbauten aller Art
- Service und Wartung
- Software Optimierung

Autotechnik Josten | Im Pinntal 68 | 46244 Bottrop | 02045/406983

Ihre Gesundheit in guten Händen



Die
Kältekammer
im Kirchhellener
Therapiezentrum

KIRCHHELLENER THERAPIEZENTRUM

Praxis für
Physiotherapie



Praxis für
Osteopathie

Kirchhellener Ring 76
46244 Bot.-Kirchhellen

www.kirchhellener-therapiezentrum.de

FON 02045 23 73



SOFT- EIS- SCHMAUS AM FACHWERKHAUS



Die Winterpause ist bald vorbei und es ist an der Zeit, unser Softeis bei schönem Wetter zu genießen.

Wir würden uns sehr freuen, euch mit Beginn der Sommerzeit ab Sonntag, 29.03.2026 im Wiesental 44 begrüßen zu dürfen.

Bis bald sagt Familie Heitmann

KREATIVES GENERATIONENPROJEKT IN DER OGS GRAFENWALD

In Grafenwald lernen Kinder und Großeltern gemeinsam den Umgang mit digitalen Medien – Sie lernen voneinander und schaffen besondere Erinnerungen

In der Offenen Ganztagschule (OGS) der Grundschule Grafenwald läuft derzeit ein besonderes Projekt für Kinder der vierten Klassen, das Generationen auf kreative Weise miteinander verbindet. Möglich gemacht wurde das Angebot durch eine großzügige Spende des AWO-Ortsvereins Boy, der Fördermittel in Höhe von 6.000 Euro erhalten hat. Ziel ist es, ehrenamtliche und hauptamtliche Kräfte zusammenzubringen.

An insgesamt fünf Nachmittagen treffen sich acht Schülerinnen und Schüler, die sich freiwillig für das Projekt gemeldet haben, gemeinsam mit ihren Großeltern in der Schule. Zusammen gestalten sie ein digitales Fotobuch und setzen sich dabei intensiv mit Medienarbeit auseinander. „Es kommt nicht häufig vor, dass Großeltern die Gelegenheit haben, die Schule ihrer Enkel so kennenzulernen“, erklärt OGS-Leiterin Anne Blome.

Von den Fördermitteln konnten unter anderem iPads angeschafft werden, die dank der Unterstützung der Stadt Bottrop bereits in das schulische System integriert sind. Schule und Offener Ganzttag bündeln für das Projekt ihre Ressourcen. Unterstützt werden die Workshops durch Ehrenamtliche der AWO, die Schulsozialarbeit sowie Medienscout Justus vom Vestischen Gymnasium.

Die Projektnachmittage beginnen jeweils mit einem Quiz, etwa zur Geschichte der Medien oder zur Bedeutung von Emojis. Dabei zeigt sich schnell: Während die Großeltern beim historischen Wissen punkten, sind die Kinder bei digitalen Themen klar im Vorteil. „Ich lerne hier viel von meiner Enkelin“, sagt Oma Wali über die zehnjährige Jaydra. „Das Projekt hilft mir, am Leben der Kinder dranzubleiben.“

Auch für die Kinder bietet das Projekt besondere Momente. Viele genießen die gemeinsame Zeit mit ihren Großeltern, die sie im Alltag oft mit Geschwistern teilen müssen. „Es ist



Foto: Valerie Misz

Oma Wali und die Viertklässlerin Jaydra stellten für das gemeinsame Fotobuch einige Emojis nach.

schön zu beobachten, wie vertrauensvoll die Generationen miteinander umgehen“, betont Anne Blome.

Die Ehrenamtlichen der AWO ziehen ebenfalls ein positives Fazit. „Die Kinder lernen und geben ihr Wissen gleichzeitig weiter“, sagt Willi Kaminski, stellvertretender Vorsitzender des Bottroper Kreisverbands. „Da die technischen Ressourcen nun vorhanden sind, kann das Projekt nachhaltig fortgeführt werden.“

Ergänzt wird das Angebot durch einen Informationsabend für Eltern der dritten und vierten Klassen. Eine Medienpädagogin informiert dort über den sinnvollen Umgang mit digitalen Medien und die Frage nach dem richtigen Alter für ein erstes Smartphone. „Es geht darum, Kinder frühzeitig für das Internet zu sensibilisieren“, so Blome. In der vertrauten Zusammenarbeit mit den Großeltern gelinge das besonders gut. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmenden ein Zertifikat sowie ihr selbst gestaltetes digitales Fotobuch als bleibende Erinnerung. // **vm**



Peter Pawliczek (r.) wurde kürzlich zum Ehrenvorsitzenden der SDW ernannt und übergab seinen Posten an Klaus Schlücking (l.).

Foto: Valerie Mitz

EIN LEBEN FÜRS EHRENAMT: PAWLICZEK ÜBERGIBT SDW-VORSITZ

Mehr als 30 Jahre engagierte sich Peter Pawliczek für Wald und Kinder – Jetzt übergab der 75-Jährige den Vorsitz der SDW

Ein Kirchhellener Gesicht des Ehrenamtes gibt seinen nächsten Posten auf: Peter Pawliczek hat nach mehr als 30 Jahren Engagement in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, davon rund zehn Jahre als Vorsitzender, seinen Posten abgegeben. Mit 75 Jahren sei es für ihn an der Zeit, kürzerzutreten. Doch er widmete sein ganzes Leben dem Ehrenamt und vor allem den Kindern. Damit wird er wohl nie ganz aufhören.

Bekannt wurde er in Kirchhellen vor allem als langjähriger Rektor der Gregorschule. Doch auch sein jahrzehntelanges Ehrenamt bei der Caritas, einige Jahre beim VfB Kirchhellen sowie fast 30 Jahre im Vorstand des hiesigen Heimatvereins haben ihn zu einem wichtigen Bestandteil des Dorflebens gemacht. Auch seine Frau Wilma war stets engagiert und gab ihm Rückendeckung: „Ohne sie wäre all das nicht möglich gewesen.“

Die Geschichte von Pawliczeks Waldarbeit begann bereits Ende der 1980er Jahre, als er an der Gründung einer Ortsgruppe der Deutschen Waldjugend beteiligt war. Schon damals nahm ihn Heinrich Tenhumberg, der 1995 als „Vater des Waldpädagogischen Zentrums“ in die Geschichte eingehen sollte, unter seine Anleitung. Über all die Jahre hat die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) viel Unterstützung erfahren, für die Pawliczek immer dankbar sein wird.

Für ihn war die Freude der Kinder stets der Lohn. „Das Leuchten in ihren Augen“, beschreibt Pawliczek das Gefühl. Außerdem sei das Wir-Gefühl der Ehrenamtlichen etwas Besonderes: „Wer sich engagiert, profitiert auch von dem Miteinander, der Geselligkeit und der gegenseitigen Unterstützung.“

Über Jahrzehnte habe er gesehen, wie aus Kindern, die er entweder in der Schule unterrichtete oder bei der Pflanzung



Foto: Valerie Mitz



Foto: Privat

ihres ersten Baumes begleitete, Erwachsene wurden. „Heute sind es Ärzte oder Handwerker“, so Pawliczek. „Wenn ich ihnen in die Augen sehe, erkenne ich sie manchmal wieder.“

Pawliczeks Nachfolger ist kein Unbekannter: Klaus Schlücking. Der 69-Jährige ist Sonderpädagoge, arbeitete danach aber viele Jahre bei der Arbeitsagentur in Bottrop. „Dadurch pflegen wir schon lange guten Kontakt“, sagen die beiden. Seit drei Jahren ist er in Rente, hat als Helfer bei den Pflanzaktionen SDW-Luft geschnuppert und möchte sich nun als Vorsitzender einbringen. „Im kommenden Jahr kommt

sogar mein Enkel in das Waldpädagogische Zentrum“, so Schlücking. „Die Arbeit hier ist sehr wertvoll für die Kinder.“

Natürlich steht ihm dabei sein erfahrener Vorgänger mit Rat und Tat zur Seite. „Wenn meine Hilfe gebraucht wird, werde ich da sein“, verspricht Peter Pawliczek. Auch bei Aktionen wie den Pflanzungen des Jahrgangswaldes wird er weiter mithelfen. Schließlich begleitet er diese schon seit mittlerweile 28 Jahren. Doch die große Verantwortung hat er nun abgegeben. Man darf gespannt sein, wo er sich als Nächstes engagiert. // **vm**

ANZEIGE

Matthias Alt von **HÖRAKUSTIK**

HÖRAKUSTIK

„Bei uns geht es um Audiologie - nicht um Hörgeräte. Das ist unsere Firmenphilosophie.“

Unser Ziel ist es, mit Ihnen zusammen das bestmögliche Sprachverstehen zu erreichen, kombiniert mit Ihrem Wunsch nach Hörkomfort.

Das Terzo®-Hörtraining ist dabei ein möglicher Baustein zu Ihrem Hörvergnügen. Mit den neuesten Anpassetechniken finden wir Ihre maßgeschneiderte Hörlösung.

Mein Team und ich sind für Sie da!

Matthias Alt

in Kirchhellen auf der Hauptstraße 28

Lassen auch Sie sich von uns überzeugen. Vereinbaren Sie einfach einen Termin unter Telefon: 02045. 3098948

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
9 - 13 und 14 - 18 Uhr



Foto: Daniel Böhm

Bei der diesjährigen Gründungsversammlung teilte Heiner Schenke seinen Brezelbrüdern mit, dass er zur Wahl des Brezeldirektors nicht mehr antreten wird.

HEINER SCHENKE HÄNGT DEN ZYLINDER AN DEN NAGEL

Nach 15 Jahren gibt Heiner Schenke sein Amt als Brezeldirektor ab: Ein prägender Abschnitt endet, doch das Brezelfieber bleibt Teil seines Lebens

Den blauen Kittel zog Heiner Schenke zum ersten Mal im Jahr 1990 über. Damals war er 16 Jahre alt und den Kittel hatte er sich selbst von seinem Lehrlingsgehalt gekauft. Ein kleines Detail, das viel über den Beginn einer großen Leidenschaft erzählt. Denn seit diesem Moment hat ihn das Brezelfieber gepackt. Mehr als drei Jahrzehnte später endet nun ein besonders prägender Abschnitt dieser Geschichte: Nach 15 Jahren als Brezeldirektor hat Schenke sein Amt abgegeben.

Bei der jüngsten Wahl der Brezelgesellschaft Kirchhellen stellte er sich nicht mehr zur Verfügung. „Es wurde mit Wehmut, aber auch mit Vernunft beschlossen“, sagt er über seine Entscheidung. Nach eineinhalb Jahrzehnten an der Spitze sei es Zeit für jemand Neues. Mit Matthias Brüning hat die Brezelgesellschaft inzwischen einen Nachfolger gefunden, den Schenke für genau die richtige Wahl hält. „Matthias ist wortgewandt und hat einen trockenen Humor, er wird den Job gut machen“, ist er überzeugt. Tatsächlich

hatte Schenke ihn schon seit 2019 als möglichen „Eines Tages“-Nachfolger im Kopf.

SCHÖNSTES AMT IM DORF

Für Schenke selbst war das Amt stets etwas ganz Besonderes. Nicht ohne Stolz bezeichnet er es als „das schönste Amt im Dorf“. In den vergangenen 15 Jahren hat er viele Momente erlebt, die ihm in Erinnerung bleiben werden. Ein ganz persönliches Highlight war für ihn in jedem Festjahr seine Wache. „Nahezu alle Termine waren toll“, blickt er zurück. „Vorstandstreffen, Fahrten nach Speyer oder auch einfach die vielen Begegnungen mit den Brezelbrüdern, ich habe das alles immer sehr genossen“.

Doch nicht jede Phase seiner Amtszeit war leicht. Beim Wechsel des Zeltwirtes mussten auch einmal ernstere Gespräche geführt werden. Besonders einschneidend war zu-



Foto: Daniel Böhm

dem das Jahr 2020, als das Brezelfest aufgrund der Coronapandemie abgesagt werden musste. „Das war alles andere als rosig“, erinnert sich Schenke. Gleichzeitig sei gerade in solchen Momenten deutlich geworden, wie stark der Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft ist.

DAS GROSSE „DRUMHERUM“

Ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit war für ihn außerdem die gute Zusammenarbeit mit den Schützen. Auch wenn er mit einem Augenzwinkern sagt, dass die Brezelbrüder „ein bisschen verrückter“ seien und sein Herz deshalb immer besonders für die Brezelgesellschaft geschlagen habe, letztlich gehöre alles zusammen. „Am Ende sind wir alle Kirchhellener und freuen uns auf eine gute gemeinsame Zeit.“

Sein letztes Brezelfest als Direktor vor drei Jahren hat Schenke noch einmal in vollen Zügen genossen. Schon damals wusste er, dass es in dieser Funktion sein Abschied sein würde. Gleichzeitig blickt er mit Vorfreude auf die kommenden Festjahre. „Durch meine Verpflichtungen hatte ich nie wirklich die Gelegenheit, das große Drumherum in vollem Ausmaß zu erleben“, sagt er. In Zukunft möchte er genau das nachholen: Lose bei der Tombola kaufen, die Waffelbäckerinnen besuchen oder bei der Kinderbespaßung vorbeigehen.

EMOTIONEN PUR

Ganz verabschieden wird er sich von der Brezelgesellschaft ohnehin nicht. Getreu dem Motto „Back to the roots“ kehrt Schenke in seine alte Fußtruppe zurück – die Karfreitagsratscher. Und sollte ihm das Laufen bei der Parade irgendwann zu anstrengend werden, bleibt immer noch eine andere Möglichkeit offen: zurück in die Kutsche, möglicherweise sogar als Majestät? In anderer Funktion, aber weiterhin mit großem Ansehen.

Ein Moment aber wird für ihn immer der emotionalste bleiben: die Königsproklamation. „Damit ist nichts zu vergleichen“, sagt Schenke. „Das ist jedes Mal Gänsehaut pur.“ Und so verabschiedet sich Heiner Schenke zwar aus dem Amt des Brezeldirektors – nicht aber aus der Gemeinschaft, die ihn seit seiner Jugend begleitet. Der blaue Kittel bleibt, das Brezelfieber sowieso. // ak

ANZEIGE

STRATMANN
Bestattungen

Jedem Leben ein Zeichen setzen

46244 Bottrop-Kirchhellen
Hackfurthstraße 5
Tel: +49 20 45 - 24 17

45966 Gladbeck-Rentfort
Martin-Luther-Straße 6
Tel: +49 20 43 - 98 78 11

Zeit für Abschied und Trauer

info@stratmann-bestattungen.de www.stratmann-bestattungen.de

Annette
SEIER
Wellnessmassagen

Rücken-Nacken-Kopfmassage
ab 35,-



www.naturburschin.de
☎ 015 75 / 177 74 70

Entdecke nach Umbau die ganze Vielfalt für dein Tier

Rinti Kennerfleisch
Nassnahrung für Hunde
versch. Sorten
je 800 g-Dose



Catit Cuisine
Nassfutter für Katzen
versch. Sorten
je 95 g-Tetra Pack



Grundpreis 100g/0,72€
Preise gültig bis 11.04.26
solange der Vorrat reicht



Garten Fockenberg

Garten Fockenberg GmbH & Co. KG
Bottroper Str. 143 - 46244 Bottrop-Kirchhellen
02045 96100 www.garten-fockenberg.de



Tischlerei Bellendorf
Bau- und Möbeltischler

*Wir können Ihnen helfen,
Ihren Alltag besser
zu bewältigen.*

*Ihr starker Partner
für Kirchhellen*

- Möbel nach Maß
- Sonderanfertigungen
- Barrierefreier Wohnraum
- Innenausbau
- Reparaturen
- Treppen - Türen - Fenster

Hauptstraße 106 - 46244 Kirchhellen - 0 20 45 / 22 07
www.tischlerei-bellendorf.de

SPENDE UNTERSTÜTZT KINDER- UND JUGENDHOSPIZ EMSCHER-LIPPE

Mit einer Spende von 300 Euro unterstützen die Kirchhellener Waffelbäckerinnen den Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Emscher-Lippe.



Foto: Aileen Kurkowiak

Die Waffelbäckerinnen Anni Rottmann, Magda Steinmann und Andrea Sauerbach (v.l.) übergaben Kira Benz, Koordinatorin beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Emscher-Lippe, die Spende über 300 Euro.

„Etwa zwei Drittel unserer Arbeit finanzieren wir über Spenden“, erklärt Koordinatorin Kira Benz. Neben finanzieller Unterstützung werde derzeit vor allem ehrenamtliches Engagement gebraucht. Gesucht werden Menschen mit Einfühlungsvermögen, die bereit sind, etwa zwei bis drei Stunden pro Woche eine Familie zu begleiten. Eine vergleichsweise kleine Zeitinvestition, die für betroffene Familien einen großen Unterschied machen kann.

Wer sich für eine Mitarbeit interessiert oder mehr über die Arbeit des Hospizdienstes erfahren möchte, findet weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten unter www.dkhv.de/kinder-und-jugendhospizdienste/em-scher-lippe/. // ak

UMBERG

UNSER SPARGEL – MEHR ALS NUR EIN LEBENSMITTEL

**FELDFRISCH.
HOL DIR EIN STÜCK
LEBENSFREUDE NACH
HAUSE.**

Overhagener Feld 10, 46244 Bottrop, 02045/5103, www.hof-umberg.de

Für die engagierten Frauen ist die Unterstützung der Einrichtung eine Herzensangelegenheit. Schon vor einigen Jahren hatten sie für den Hospizdienst gesammelt. Viele der Kirchhellener Waffelbäckerinnen sind selbst Mütter. „Man ist dankbar, dass es den eigenen Kindern gut geht, aber anderen Familien geht es nicht so“, sagt die ehemalige Brezelkönigin Andrea Sauerbach. Deshalb sei es ihnen wichtig, gezielt dort zu helfen, wo Unterstützung dringend benötigt werde. „Hier wissen wir, dass das Geld sinnvoll eingesetzt wird“, ist sich Waffelbäckerin Anni Rottmann sicher.

Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst begleitet Familien, deren Kinder oder Jugendliche eine lebensverkürzende Diagnose erhalten haben. Dabei stehen nicht medizinische oder pflegerische Aufgaben im Mittelpunkt. Vielmehr geht es um menschliche Nähe, Zeit und ein offenes Ohr. Ehrenamtliche besuchen die Familien regelmäßig, hören zu und beschäftigen sich mit den Betroffenen.

ANZEIGE

Seit 40 Jahren in Kirchhellen

HAGEMANN ZURHAUSEN
KAROSSERIE- UND LACKIERFACHBETRIEB

- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeuglackierungen
- Lackierungen aller Art
- Ausbeulen ohne Neulackierung

Telefon (02045) **77 77**
Raiffeisenstr. 28 | 46244 Kirchhellen | hagemann-zurhausen@t-online.de



Foto: sandy1812 / stock.adobe.com

LESETIPPS FÜR JEDEN GESCHMACK

Von Lesern für Leser –
Die Humboldt-Buchhandlung stellt aktuelle Buchempfehlungen vor

Was lese ich als nächstes? Diese Frage stellt sich die ein oder andere Leseratte sicherlich regelmäßig. Eine Beratung vor Ort in den hiesigen Buchhandlungen ist Gold wert. Wer sich allerdings schon zuhause inspirieren lassen möchte, findet in unserer LebensArt jeden Monat neue Tipps der Buchhändlerinnen aus den Filialen der Humboldt-Buchhandlung in Bottrop, Kirchhellen und Gladbeck. Das sind die aktuellen Empfehlungen.

HAZEL SAGT NEIN – ROMAN

Jessica Berger Gross, 22 Euro, Rezension von Susanna Uessem

Familie Blum zieht von New York nach Riverburg, da der Vater Gus eine Stelle als Professor an der dortigen Universität bekommen hat. Die 18-jährige Hazel und der 11-jährige Wolf sollen nach den Ferien die dortige Schule besuchen, Mutter Claire ist Modedesignerin und sucht nach einer neuen Herausforderung in dem kleinen Städtchen. Hazel und Wolf genießen die letzten Tage des Sommers im Schwimmbad. Während Wolf neue Bekanntschaften schließt, widmet sich Hazel am Beckenrand ihrer Lektüre. Dort wird sie von einem Mann auf ihr Buch angesprochen, der sich als Vater des Mädchens herausstellt, mit dem ihr Bruder gerade im Wasser planscht. Zudem ist er der Direktor der Highschool, zu

der die Geschwister wechseln. Im Laufe des Sommers wird die Bekanntschaft zu einer Art Freundschaft.

Am ersten Tag des neuen Schuljahres wird Hazel in das Büro des Direktors gebeten. Zunächst denkt sie sich nicht viel dabei. Doch der Direktor hat ein unmoralisches Angebot an Hazel. Er suche sich jedes Jahr eine Schülerin des Abschlussjahrgangs aus, mit der er eine Affäre hat und dieses Jahr wäre es Hazel. Hazel ist entsetzt und sagt „Nein“. Da sie nicht weiß, wie sie damit umgehen soll, vertraut sie sich ihrer Familie an. Sie gehen an die Öffentlichkeit, doch der Direktor weist alle Schuld von sich und behauptet, dass Hazel mit diesem „Angebot“ an ihn herantreten sei, denn sie hätte ihm ja schon im Sommer schöne Augen gemacht. Damit wird eine Reihe von Ereignissen in Gang gesetzt, die nicht nur ihr Leben, sondern auch das ihrer gesamten Familie ändern wird, denn Hazel möchte natürlich ihre Unschuld beweisen.

Glücklicherweise melden sich einige junge Frauen, die auch Opfer des Direktors sind, und sie bekommt heimlich Hilfe von jemandem, von dem es niemand erwartet hätte.

Ein großartig geschriebener Roman über Autorität, männliche Toxizität und die Kraft der Familie.

NACHGEDACHT

Was haben Ostereier und Osterhasen eigentlich mit Ostern zu tun? Die Frage taucht eher nebenbei auf. Im Supermarkt, am Frühstückstisch, zwischen zwei Terminen. Und meistens bleibt es bei einem schnellen: Ist halt Tradition.

Aber ist es wirklich nur Tradition? Ei und Hase sind keine wissenschaftlichen Erklärmodelle. Sie liefern keine fertigen Antworten. Sie wollen nichts beweisen. Und vielleicht liegt genau darin ihre Stärke. Sie stehen einfach da – und sind sofort verständlich. Ein Ei: verschlossen, unscheinbar, und trotzdem voller Leben. Ein Hase: Bewegung, Energie, plötzlich da. Mehr braucht es nicht. Menschen haben diese Symbole deshalb bewusst gewählt.

Im Frühling wird das sichtbar. Nicht laut, nicht spektakulär, aber eindeutig. Da verändert sich etwas. Leben zeigt sich wieder – ohne dass wir es planen oder kontrollieren. Genau hier berühren diese Bilder etwas, das auch im Kern von Ostern steht.

Der Alltag erzählt oft eine andere Geschichte. Dinge laufen fest. Gedanken auch. Man gewöhnt sich schneller an Grenzen, als einem lieb ist. Und irgendwann denkt man: Das ist jetzt ebenso. Ist halt Tradition. Ostern stellt genau diese Selbstverständlichkeit infrage. Die Osterbotschaft spricht davon, dass selbst dort, wo wir innerlich längst einen Schlusstrich gezogen haben, noch etwas möglich ist. Sie nennt das die Auferstehung. Ein großes Wort – und erstmal ziemlich fremd.

Man muss dafür nicht alles glauben, um zu merken, was darin steckt. Nämlich diese eine unbequeme, aber auch hoffnungsvolle Frage: Was, wenn das, was du für endgültig hältst, es nicht ist?

Ei und Hase liefern darauf eben keine wissenschaftliche Erklärung. Aber vielleicht ist genau das ihre Stärke: Dass sie nichts erklären – und gerade dadurch etwas verständlich machen. Sie halten diese Möglichkeit, dass nichts endgültig ist, offen. Still, unaufdringlich, aber hartnäckig. Das ist genau der Punkt, an dem Ostern trifft:



Christoph Potowski, Pastor St. Johannes

nicht bei den schnellen Antworten, sondern genau da, wo du längst gesagt hast „Das war’s“. Wo nichts mehr zu erwarten ist. Und trotzdem bleibt da diese leise Möglichkeit, dass es nicht das Ende ist. Nicht laut. Nicht spektakulär. Aber real genug, um einen Gedanken zu verändern. Damit „das ist dann ebenso“ nicht zum Standard wird.

**Herzlichst
Ihr Pastor Potowski**

ANZEIGE

seit 1925
ZWEIRAD - FIELE
www.zweirad-fiele.de
Hauptstraße 49, Kirchhellen
Tel. 02045 / 2630

**Neue Modelle
eingetroffen**

**Aktionspreise für
Bestandsräder u. a.
von Gazelle, Batavus &
Haibike**

KLAUS BAUMEISTER MIT NEUER AUSSTELLUNG „OLDTIMER“

Der Dorstener Künstler zeigt skurrile Ölmalerei rund um klassische Autos – von der Ente bis zum VW Bulli



Die Mitglieder der Kanzleiführung Kathleen Hilp (l.) und Alexander Gäng (r.) freuen sich gemeinsam mit Klaus Baumeister (M.) auf seine Ausstellung mit dem Titel „Oldtimer“

Bereits vor drei Jahren stellte der Holsterhausener Lithograf Klaus Baumeister einen Teil seiner Werke unter dem Titel „Silhouettes and faces“ in der Kanzlei Woltzschke, Brieskorn & Partner aus. Nun konnte er für eine weitere Ausstellung, die am 1. April startet, gewonnen werden.

Schon seine berufliche Laufbahn verbrachte Klaus Baumeister künstlerisch. „Ich war Cellist im Orchester am Musiktheater in Gelsenkirchen“, so der gebürtige Wuppertaler, der eben aus diesen Gründen 1985 „mit der Liebe“ nach Dorsten zog. „Ebenso war ich lange Zeit als Dozent an der Städtischen Musikschule Marl tätig“, blickt er auf seine künstlerische Zeit als Musiker zurück.

Mit Eintritt in den Ruhestand vor acht Jahren widmete er sich der Ölmalerei und entdeckte diese als sein neues künstlerisches Hobby. „Meine Ölbilder sind skurriler Art und teils auch surreal gemalt. Das versuche ich auch mit

meiner Reihe ‘Oldtimer’ zu vermitteln“, erzählt der 71-Jährige. Die Bilder zeigen überwiegend Autos, ob einen VW T1 oder den Citroen 2 CV, besser bekannt als Ente. „Die Ente ist mein persönlicher Lieblings-Oldtimer. Dementsprechend gibt es hier mehrere Werke zu sehen. Die Ente war an sich ja schon skurril, somit passt sie ja perfekt zu meiner Art der Malerei“, schmunzelt er.

Waren die Werke seiner letzten Ausstellung „Silhouettes and faces“ alle 40 x 120 Zentimeter groß, ob im Hoch- oder Querformat, berücksichtigt der Holsterhausener bei den Oldtimern mehrere unterschiedlichen Bildgrößen. „Die Oldtimer male ich zum Beispiel auf 24 x 38 cm, 30 x 40 cm, 60 x 80 cm oder im Hochformat auf 60 x 80 cm.“, so Baumeister. Die durchaus farblich prägnanten Bilder zeigen phantasievolle Hintergründe, wobei der Oldtimer stets im Vordergrund des Werkes steht.

Begeistern konnte Klaus Baumeister mit „Oldtimer“ bereits in Bielefeld, Herford und Enger, wo die Werke in unterschiedlichen Banken ausgestellt waren. „Ich bin sehr gespannt, ob die Dorstener die gleiche Begeisterung dafür aufbringen werden“, schaut der Künstler voller Spannung auf die kommende Ausstellung im Foyer der Kanzlei Woltzschke, Brieskorn & Partner, Baldurstraße 80, Dorsten-Holsterhausen. Die Ausstellung ist jeweils montags bis donnerstags von 7 bis 16.15 Uhr sowie freitags von 7 bis 13.30 Uhr geöffnet. Die Werke werden vom 1. April bis zum 30. Juni ausgestellt.



Foto: Valerie Misz

NEUER MAZDA FEIERT PREMIERE BEI SONDERSHOW

Das Autohaus Rottmann lädt zur CX-5 Sondershow mit Probefahrten, Genuss und Spendenaktion fürs Kinderhospiz am 25. und 26. April

Der Automobilhersteller Mazda präsentiert mit dem neuen Mazda CX-5 den Crossover-Bestseller in dritter Generation. Das Modell verspricht: Ein selbstbewusstes Design, mehr Komfort und Flexibilität sowie eine optimierte Praktikabilität. Das Team des Kirchhellener Autohaus Rottmann freut sich, den CX-5 vorzustellen.

Im Mittelpunkt der Neuerungen steht vor allem das vollständig überarbeitete Bediensystem. Erstmals setzt Mazda auf ein intuitives Human-Machine-Interface mit Google built-in, das Funktionen wie Google Maps, Google Assistant und den Google Play Store direkt ins Fahrzeug integriert. Später wird der Assistent auf den KI-Assistenten Google Gemini aktualisiert. Ergänzt wird dies durch ein größeres Touchdisplay, ein digitales Kombiinstrument sowie ein Head-up-Display, wodurch ein klar strukturiertes, fahrerorientiertes Cockpit entsteht. Ziel ist es, dem Fahrer die bestmögliche Kontrolle zu ermöglichen und gleichzeitig visuelle, manuelle sowie kognitive Ablenkungen zu minimieren.

Auch im Bereich Sicherheit setzt der neue CX-5 Maßstäbe: Im Euro-NCAP-Crashtest erreicht das Modell die Höchstwertung von fünf Sternen. Besonders hervorzuheben sind

die sehr guten Ergebnisse beim Schutz von Kindern sowie die hohe Leistungsfähigkeit moderner Assistenzsysteme, die Fahrer und Insassen in unterschiedlichsten Situationen unterstützen und potenzielle Unfälle frühzeitig verhindern können. „Des Weiteren zeigt Mazda mit dem neuen CX-6e, das auch weiterhin in E-Mobilität investiert wird“, betont Verkaufsleiter Tim Wazinski.

SONDERSHOW IN KIRCHHELLEN

Zur Präsentation des neuen CX-5 veranstaltet das Autohaus Rottmann am 25. und 26. April eine Sondershow. Hier trifft Fahrspaß auf Genuss. Besucher können sich selbst ein Bild von dem neuen Wagen machen und auf Waffeln, Bratwurst, kalte Getränke sowie ein buntes Rahmenprogramm freuen. „Auch Kinder kommen nicht zu kurz“, verspricht Wazinski. Wer übrigens an den beiden Tagen ein Auto kauft, tut gleichzeitig etwas Gutes: „Für jedes verkaufte Fahrzeug in dem Zeitraum spenden wir 100 Euro an das Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland.“ Außerdem: Für alle Fahrzeuge, die am Sondershow Wochenende gekauft werden, gibt es die erste Wartung auf's Haus.

WIR BACKEN DA,
WO SIE LEBEN!

Bäckerei
Sporkmann

100% HANDWERK

Kaffee
Gutschein

Wir laden Sie herzlich zu einer
kleinen Tasse Kaffee ein!

Abgeben & Genießen! Pro Person 1 x einlösbar.
Gültig in allen Filialen bis 30.6.2026.



www.baekerei-sporkmann.de

Wir sind für Sie da:

Montag – Freitag: 6.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 6.00 – 13.00 Uhr

Sonntag: 7.00 – 12.00 Uhr

Hauptstraße 47a
46244 Bottrop-Kirchellen
Telefon : (0 20 45) 41 49 84

Schulze-Delitzsch-Straße 22
46244 Bottrop-Kirchellen
Telefon : (0 20 45) 4 06 28 40

SOFTEISSCHMAUS AM FACHWERKHAUS

Zwischen Wandern, Spazieren und Radtour eine kleine Eispause gefällig:
Der Softeisstand der Familie Heitmann öffnet wieder



Mitten im Grünen, unweit des Wegekreuzes, verzückt ein kleiner Ort seit inzwischen vier Sommern kleine und große Besucher. Die Idee der Betreiber Sandra und Stephan Heitmann ging auf und nach wie vor strömen an sonnigen Tagen zahlreiche Eisliebhaber zum Wiesental. Ende März geht es los und Sandra Heitmann kündigt obendrein gute Nachrichten an: Während alles teurer wird, bleibt der Preis für ein Softeis gleich.

Passendes Timing, nämlich die Umstellung auf die Sommerzeit, ist Anlass genug, um die Softeissaison wieder starten zu lassen. Wie in jedem Jahr warten Sandra und Stephan ungeduldig, übrigens genau wie ihre Besucherinnen und Besucher auch, dass die Softeismaschine von der Jahreswartung zurückgebracht wird und es endlich losgehen kann.

Wer schon mal am Fachwerkhaus am Wiesental 44 war, weiß, dass sich die Chefin vor allem wegen zwei Dingen besonders auf die Saison freut: Der kleine Plausch mit den Gästen und natürlich auch ihre Dekoleidenschaft auszuüben, frische Blumen zu pflanzen und es vor Ort von Jahr zu

Jahr hübscher zu gestalten, erfreut sie jedes Mal aufs Neue.

Trotz steigender Material- und Energiekosten ist den Heitmanns wichtig, dass das Eis bei ihnen bezahlbar bleibt, zwar könne man nicht abschätzen, wie sich das Ganze in Zukunft entwickelt, aber auch in diesem Jahr möchten sie bei zwei Euro pro Softeis bleiben. „Wir wollen hier nicht reich mit dem Automaten werden. Das ist und bleibt ein Hobby. Deswegen soll sich jeder auch noch ein Eis leisten können“, betont Sandra Heitmann.

Dabei hat der Kunde die Qual der Wahl: Softeis Natur, wahlweise mit Schokosauce oder Erdbeersauce. Einem alten Mythos stellen sich die Betreiber immer wieder entgegen: Der ein oder andere mag sich noch daran erinnern, im Sommer als Kind kein Softeis essen zu dürfen. Sandra Heitmann gibt aber Entwarnung: „Es ist nicht nur so, dass die Maschine täglich gereinigt wird, es handelt sich ebenfalls um ein geschlossenes System, sodass Bakterien keine Chance haben und man ohne Sorge ein Eis bei uns genießen kann.“

Zu besonderen Anlässen und Feiertagen überlegt sich Sandra Heitmann im Übrigen stets kleine Überraschungen für kleine und große Gäste, regelmäßig vorbeizuschauen lohnt sich also doppelt. Auch dieses Jahr wird es im Übrigen wieder die 10+1 Treuekarten geben.

Sandra und Stephan Heitmann freuen sich, die Saison bei hoffentlich gutem Wetter am 29. März ab 9 Uhr wieder eröffnen zu können.

SÜSSE AUSZEIT AUF DEM BAUERNHOF SAGEL

Dominik Mänß und Eleen Bouzid starten in die zweite Saison ihres Waffel-Cafés am Dahlberg



Dominik und Eleen haben ihre Vision weitergeführt und starten nun mit frischen Ideen und bewährtem Konzept in die zweite Saison ihres Mini-Cafés auf dem Bauernhof Sagel. Nach dem gelungenen Auftakt im vergangenen Jahr kehrt der liebevoll gestaltete Foodtruck von „Waffle Moments“ zurück an den Dahlberg und verspricht erneut süße Genussmomente in idyllischer Umgebung.

Mit Liebe gebacken, so lautet weiterhin das Versprechen von Dominik Mänß und seiner Partnerin Eleen Bouzid. Ihre fluffigen, goldgelben Bubble Waffles nach hauseigenem Rezept bleiben das Herzstück des Angebots. Ob fruchtig, schokoladig oder karamellisiert, die Vielfalt an Toppings lässt kaum Wünsche offen. Auch vegane Varianten ausgewählter Kreationen stehen auf der Karte. Ergänzt wird das Angebot durch eine große Auswahl an Eiscreme sowie hausgemachte Getränke wie Milchshakes, Limonaden oder Cold Brew Iced Coffee.

GELUNGENER START IN DIE NEUE SAISON

Die Saisoneroöffnung findet am 28. und 29. März statt. Zum Auftakt haben sich die beiden etwas Besonderes überlegt: Wer an diesen Tagen für mindestens 20 Euro bestellt, erhält ein Getränk nach Wahl gratis dazu. Der feste Standort auf dem Bauernhof Sagel hat sich für Dominik und Eleen weiterhin als Glücksgriff erwiesen. Die Idee der Kombination aus süßem Street-Food, Kaffeespezialitäten und der entspannten Atmosphäre mitten im Grünen geht auf.

Geöffnet ist „WaffleMoments“ in der Regel sonntags von 12 bis 18 Uhr. Zusätzlich öffnet der Stand an ausgewählten Tagen wie dem Ostermontag (ebenfalls 12 bis 18 Uhr), während Ostersonntag sowie der 12. April geschlossen bleiben. Aufgrund von Privatveranstaltungen kann es vereinzelt zu weiteren Schließtagen kommen. Die jeweils aktuellen Öffnungszeiten finden Besucher online bei Google unter „WaffleMoments“.

Neben dem regulären Betrieb setzen Dominik und Eleen zunehmend auf Buchungen für Feiern und Veranstaltungen jeglicher Art. Ob Geburtstag, Firmenevent oder Hochzeit, der Waffelwagen kann flexibel gebucht werden. Anfragen sind per Mail oder über das Buchungsformular auf der Website www.wafflemoments.de möglich.

Dass ihr Konzept ankommt, haben die beiden bereits in der ersten Saison gespürt. Umso größer ist die Vorfreude auf die kommenden Monate. Wer weitere Fragen zu Öffnungszeiten, Buchungen und Co. hat, darf sich ebenfalls telefonisch unter der 01771882931 melden.

20 JAHRE ENGAGEMENT FÜR AUSBILDUNG UND THERAPIE

Was mit einer klaren Idee begann, ist heute ein etabliertes Netzwerk für Ausbildung und Physiotherapie in der Region

Das „Institut für Gesundheit und Ausbildung Gladbeck“ (IFGA) von Sascha Senger und Freia Karstens blickt auf zwei Jahrzehnte Entwicklung zurück. Aus den ersten Anfängen entwickelte sich im Laufe der Jahre ein wachsendes Netzwerk. Neben zahlreichen zurückliegenden Kooperationen mit Krankenhäusern betreibt die Ifga heute Praxisstandorte in Kirchhellen, Gladbeck, Gelsenkirchen-Buer und im Gelsenkirchener Zentrum. Herzstück ist jedoch die 2021 eröffnete Hauptzentrale in Kirchhellen: Hier befinden sich sowohl eine physiotherapeutische Praxis, die Verwaltung als auch die Physiotherapieschule, an der derzeit rund 80 Schülerinnen und Schüler verteilt auf drei Jahrgänge ihre Ausbildung absolvieren.

Der Ursprungsgedanke war dabei von Anfang an klar: Vieles sollte anders laufen als in der eigenen Ausbildung, die Senger einst selbst erlebte. Sein Ziel war eine moderne und qualitativ hochwertige Ausbildung für Physiotherapeuten, ganzheitlich ausgerichtet und unter Bedingungen, die den Berufsnachwuchs optimal auf den späteren Arbeitsalltag vorbereiten. Absolventinnen und Absolventen sollen nach ihrer Ausbildung selbstbewusst, fachlich sicher und gut vorbereitet in den Beruf starten können.

Der Aufbau des Standorts war ein großes Projekt. Wo zunächst kaum Strukturen vorhanden waren, entstand in kurzer Zeit ein moderner Komplex: Räumlichkeiten für Physiotherapie, Unterricht und Verwaltung. Die großzügigen und gut ausgestatteten Räume erleichtern sowohl das Lernen als auch die therapeutische Arbeit.

Ein wichtiges Ziel der Schule ist, den eigenen Nachwuchs auszubilden und langfristig für den Beruf zu begeistern. Viele der heutigen Therapeutinnen und Therapeuten im Team haben ihre Ausbildung selbst an der Ifga absolviert. „Wir bilden die Schülerinnen und Schüler so aus, dass wir ihnen anschließend auch eine Perspektive bei uns anbieten können“, erklärt Schulleiterin Sonja Schrooten. Gleichzeitig



profitieren die Auszubildenden davon, das Praxisgeschehen unmittelbar mitzuerleben und früh praktische Erfahrungen zu sammeln.

Wer das Team und die Räumlichkeiten näher kennenlernen möchte, hat dazu bald Gelegenheit: Am 13. Juni lädt die Ifga anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums von 10 bis 14 Uhr zum Tag der offenen Tür an der Heinrich-Hertz-Straße 5b ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein Blick hinter die Kulissen, Snacks, Erfrischungen und eine Tombola. Der aktuelle Examenskurs bietet zudem Massagen gegen eine Spende für die Klassenkasse an.

Für alle, die selbst eine Ausbildung beginnen möchten, gibt es ebenfalls gute Nachrichten: Zum Ausbildungsstart am 1. Oktober sind noch wenige Restplätze frei. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Website der Ifga, in den sozialen Medien oder telefonisch beim Team.

ZEHN JAHRE „DEMAR – WOLLE KÜSST SEELE“

Besonderes Jubiläum für ein Geschäft, das aus Grafenwald längst nicht mehr wegzudenken ist

Handarbeit erlebt seit einigen Jahren eine neue Beliebtheit. In einer immer schnelllebigeren Zeit entdecken viele Menschen das Stricken und Häkeln als Ausgleich. Ein Ort, an dem diese Leidenschaft seit einem Jahrzehnt gepflegt wird, ist das Fachgeschäft „deMar – Wolle küsst Seele“ an der Schneiderstraße in Grafenwald.

Die gebürtige Bottroperin Marion Bischof eröffnete ihr Geschäft für hochwertige Naturgarne und kreative Inspiration rund um das Thema Handarbeiten am 5. März 2016. Jetzt feiert sie zehnjähriges Jubiläum und blickt auf ein bewegtes Jahrzehnt zurück.

Der Weg zum eigenen Laden begann mit einer persönlichen Neuorientierung. In ihrem ursprünglich gelernten Beruf als Bürokauffrau merkte Marion Bischof schnell, dass ihr der direkte Kontakt zu Menschen im Arbeitsalltag besonders wichtig ist. „Damals habe ich überlegt, was ich noch kann: Handarbeiten“, erinnert sie sich. Als sie schließlich über das



Foto: Aileen Kurkowiak

ehemalige Ladenlokal von „Bienes Kopiershop“ im Herzen Grafenwalds stolperte, war die Idee geboren. Von Anfang an ging sie das Projekt mit Bedacht an. „Ich habe mir zu Beginn zwei Jahre gegeben“, erzählt sie. Zwei Jahre, um auszuprobieren, ob die Idee funktioniert und wie sie von den Menschen angenommen wird. Heute, zehn Jahre später, steht fest: Der Mut hat sich gelohnt. Zwar werde man mit einem kleinen Einzelhandelsgeschäft heutzutage nicht reich, sagt die Inhaberin offen, doch darum gehe es ihr auch nicht. Der kleine Laden entwickelte sich schnell zu einem Treffpunkt für alle, die sich für Wolle und Handarbeiten begeistern. Neben Kundinnen und Kunden aus dem direkten Umfeld kommen mittlerweile auch viele aus den umliegenden Städten nach Grafenwald.

Doch auch Herausforderungen gehörten dazu: die Coronapandemie, Baustellen auf der Schneiderstraße oder immer wiederkehrende Verkehrsbehinderungen machten den Alltag zeitweise schwieriger. Dennoch überwiegt für Marion Bischof der positive Blick auf diese Zeit. Besonders freut sie sich darüber, dass auch jüngere Menschen zunehmend Gefallen am Handarbeiten finden. Immer mehr Kinder und Jugendliche entdecken Stricken und Häkeln für sich und folgen damit einem Trend, der längst alle Generationen erreicht hat.

„DeMar – Wolle küsst Seele“ ist montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 10 bis 13 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

ANZEIGE



7 Tage Fahrt im Komfortreisebus:
Sa. 16.05.2026 bis Fr. 22.05.2026

Majestätische Dolomiten Kristallklare Seen

1 x Zwischenübernachtung/HP auf der Anreise,
5 x Ü/HP ★★★★★ **Falkensteiner Hotel & Spa
Sonnenparadies Tereneten**, Ausflüge Südtiroler
Panoramafahrten mit Ratsching & Prags, Meran,
BOKA-Tours Reisebegleitung, ab € 1.269,- p.P./DZ

Einzelzimmer
ausgebucht

Beratung und Buchung: BOKA-Tours GmbH
Kirchstraße 89 A | 46514 Schermbeck/Gahlen
Telefon 02045 /407330
reservierung@boka-tours.de | www.boka-tours.de

FOCKENBERG GESTALTET ZUKUNFT NEU

Viel Neues im besonderen Festjahr:
Tolle Angebote und renovierte Räumlichkeiten im Gartencenter Fockenberg



Foto: Aileen Kurkowiak

und ein breites Sortiment für Haus und Garten. Im Außenbereich finden Besucherinnen und Besucher alles rund um Teichzubehör, Gartenhäuser und Pflanzen in großer Vielfalt. Trotz des ungewohnten Anblicks der freigewordenen Fläche zeigt sich: Fockenberg entwickelt sich kontinuierlich weiter.

„Wir haben noch viele Ideen für die Zukunft, etwa die Umgestaltung unseres Eingangsbereichs“, erklärt Marketingchefin Alexandra Boehm. Vorerst sei man jedoch erleichtert, die größten Maßnahmen rechtzeitig zum Saisonstart abgeschlossen zu haben. Für die neu entstandene Freifläche gibt es derweil noch keine endgültigen Pläne, die Geschäftsführung prüft verschiedene Optionen.

In diesem Jahr feiert das Gartencenter Fockenberg zudem sein 100-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten sind für einen Tag im Juni geplant. Bis dahin dürfen sich Kundinnen und Kunden auf zahlreiche Jubiläumsaktionen und attraktive Angebote freuen.

Wo einst ein markantes, dunkelrotes Gebäude das Gelände prägte, klappt heute eine ungewohnte Leere: Beim Traditionsbetrieb Fockenberg in Bottrop-Kirchhellen ist zu Beginn des Jahres ein über 100 Jahre altes Bauwerk abgerissen worden. Der Schritt fiel nicht leicht, schließlich gehörte das Gebäude lange zum gewohnten Bild des Gartencenters. Doch Bergbauschäden durch den unterhalb von Grafenwald verlaufenden Tagebau machten den Abriss letztlich unausweichlich. Mit dem Verschwinden des alten Gemäuers beginnt jedoch zugleich ein neues Kapitel.

Der zuvor dort untergebrachte Tierfutterbereich ist im Zuge mehrwöchiger Umbauarbeiten in den Hauptmarkt integriert worden und präsentiert sich nun in völlig neuem Licht: Helle Räume, modernisierte Böden und Wände sowie eine offene Gestaltung schaffen eine deutlich einladendere Atmosphäre für die Kundschaft.

Überhaupt hat sich auf dem Gelände in den vergangenen Monaten viel getan. Auf mehr als 2.000 Quadratmetern lädt eine großzügige Ausstellung von Gartenmöbeln zum Entdecken ein, ergänzt durch eine umfangreiche Grillabteilung

ANZEIGE

Glasschaden?
Wir helfen Ihnen. Schnell & einfach.
Jetzt anrufen und Termin vereinbaren.

Autoglas Thomas Altenbeck
Heinrich Hertz Str. 4a · 46244 Bottrop · Tel.: 02045-414640
wintec.bottrop@outlook.de · www.bottrop-autoglas.de

Anrufen - Termin machen - Reinschauen

LASST DIE KIRCHE IM DORF UND DAS E-REZEPT VOR ORT

Auch
kontaktlos
per App



EURE APOTHEKEN IN KIRCHHELLEN
Schnell. Persönlich. Für Euch.

KIRCHHELLENER APOTHEKEN STARTEN AKTION GEGEN DAS APOTHEKENSTERBEN

Drei Apothekerinnen werben für ihre digitalen Angebote und betonen die Bedeutung lokaler Versorgung für Alltag und Krisenzeiten

Mit einer gemeinsamen Aktion machen erstmals drei Apothekerinnen aus Kirchhellen-Mitte auf das Apothekensterben aufmerksam. Unter dem Slogan „Lass die Kirche im Dorf und das E-Rezept im Ort“ werben sie für die Stärken der Vor-Ort-Apotheken, auch im digitalen Bereich. Ihre Botschaft: Die Leistungen vor Ort können mit denen großer Versandapotheken problemlos mithalten.

„Die vermeintlichen Vorteile von Online-Apotheken sind klar: Zeitersparnis, Rabatte und Lieferung nach Hause. Aber all das können wir auch“, sagt Birgit Lauer, Inhaberin der Glück Apotheke. Tatsächlich relativierten sich viele dieser Vorteile bei genauerem Hinsehen. Den Apothekerinnen ist es wichtig, das Bewusstsein für die Leistungen vor Ort zu stärken.

Seit Jahrzehnten seien sie Ansprechpartnerinnen für die Menschen in Kirchhellen, immer persönlich, zuverlässig und nahbar. „Wir sind die Problemlöser des Gesundheitswesens“, bringt es Christiane Petri-Reers von der Dorf-Apotheke auf den Punkt. Im Mittelpunkt stehe immer der Mensch, nicht der Umsatz. Beratung gebe es direkt in der Apotheke oder telefonisch. „Wir rufen auch immer zurück, das ist für uns selbstverständlich“, betont Lauer.

APOTHEKEN VOR ORT SICHERN

Ein weiterer Punkt: Viele Versandapotheken sitzen im Ausland. Während in Deutschland für verschreibungspflichtige Medikamente eine Preisbindung gilt und Rabatte verboten

sind, entstehen dadurch Wettbewerbsunterschiede. Diese Regelung soll eigentlich verhindern, dass der Preis über die Versorgung entscheidet.

Warum die Apotheken vor Ort so wichtig sind, zeigt sich besonders mit Blick auf mögliche Krisen. „Einmal zerstörte Strukturen kommen nicht wieder“, warnen die Apothekerinnen. Präsenzapotheken seien ein zentraler Bestandteil der Notfallversorgung. Sie halten Medikamente vorrätig und sichern so die unmittelbare Versorgung der Bevölkerung. Bestellungen im Versandhandel fließen in diese

lokale Versorgung nicht ein. „Was passiert, wenn im Ernstfall noch mehr Apotheken fehlen?“, geben sie zu bedenken.

Mit ihrer Kampagne, die am 20. März gestartet ist,

wollen Petri-Reers, Heike Grolla (Antonius Apotheke) und Birgit Lauer deshalb ein Zeichen setzen. Plakate im Ort und eine große zentrale Werbetafel machen auf das Anliegen aufmerksam. Gleichzeitig betonen sie: Auch digital sind die Apotheken längst gut aufgestellt. Medikamente können per App vorbestellt und kontaktlos abgeholt oder geliefert werden. Der Botendienst ist von morgens bis abends unterwegs, oft schneller als der Versandhandel.

„Viele Menschen wissen gar nicht, dass wir diesen Service schon lange anbieten“, sagt Heike Grolla. Umso mehr stört sie die starke Werbung für Versandapotheken im Fernsehen und Internet. „Das ist nichts Besonderes. Wir machen das hier vor Ort schon seit Jahren.“ Ihr Appell an die Menschen in Kirchhellen ist daher klar: „Lasst das E-Rezept im Dorf und unterstützt die Apotheken vor Ort.“

„Viele Menschen wissen gar nicht, dass wir diesen Service schon lange anbieten.“



1) Foto: Valerie Miesz



2) Foto: Privat

KURZ & KNAPP

KLARA ZIMTSCHNECKE ZU GAST IN DER LEBENDIGEN BIBLIOTHEK

Karin Zimny bringt als Klara Zimtschnecke Musik, Geschichten und viel Bewegung in die Kirchhellener Bibliothek. Mit ihrem Programm rund um „Pepe Pupsch“ begeistert die Pädagogin, Sängerin und Kinderbuchautorin zahlreiche Kindergartenkinder. Statt still zuzuhören dürfen die kleinen Gäste mitsingen, klatschen und tanzen. Abenteuerliche Kurzgeschichten führen in die Lieder ein, die „poppig mit einem Hauch von Swing und Boogie-Woogie“ sind und vor allem eines sollen: Spaß machen. Und genau das gelingt. Kaum erklingen die ersten Töne, hängen die Kinder gebannt an den Lippen der Künstlerin. Viele verlassen ihre kleinen

Hocker, tanzen zur Musik und singen begeistert mit. Die spaßige Mischung aus Lesung, Konzert und Mitmachprogramm sorgt für eine fröhliche Atmosphäre in der Bibliothek. Neben Musik und Geschichten liebt Zimny auch Sprache selbst. In ihrem zweiten Buch „Wörterwunder! Sätzezunder!“ spielen Gedichte, Zungenbrecher und Wortspiele eine große Rolle. Damit möchte sie Kinder spielerisch in ihrer Sprachentwicklung fördern und gleichzeitig ihre Fantasie anregen. Die Kindergartenkinder und ihre Erzieherinnen haben sichtlich Freude, und nehmen aus dem Vormittag sicherlich auch den ein oder anderen lehrreichen Moment mit. // **Abb. 1)**

WALDJUGEND KIRCHHELLEN: TRADITIONELLER PFLEGESCHNITT AN KOPFWEIDEN

Während die Waldjugend früher im gesamten Dorfgebiet aktiv war, konzentriert sich der Kopfweidenschnitt inzwischen auf ausgewählte Standorte, die von der Stadt festgelegt werden. In diesem Jahr nahmen sich die Helferinnen und Helfer insgesamt 26 Kopfweiden im Bereich des Breilsbachs vor. Die „Kolkkraben“ der Deutschen Waldjugend Kirchhellen engagieren sich seit vielen Jahren für den Erhalt der Natur vor Ort. Die jungen Waldläuferinnen und Waldläufer beschäftigen sich nicht nur intensiv mit der heimischen Tier- und Pflanzenwelt, sondern lernen zugleich den verantwortungsvollen Umgang mit Werkzeugen und die fachgerechte Umsetzung forstlicher Arbeiten. Ein wichtiger Bestandteil dieser Praxis ist der regelmäßige

ge Rückschnitt der Kopfweiden in Kirchhellen. Sebastian Schwing, der seit 36 Jahren Mitglied der Waldjugend ist und die Aktion seit Langem begleitet, erläutert: „Die Bäume stehen entlang des Breilsbachs im Bereich des Golfclub Schwarze Heide nahe dem Holzof Rottmann. Das Gebiet entspricht dem des Vorjahres. Da sich dort jedoch rund doppelt so viele Kopfweiden befinden, schneiden wir jährlich nur etwa die Hälfte und wechseln entsprechend durch.“ Gemeinsam mit Kai Underberg und Stefan Bohne machten sich die kleinen Naturfreunde motiviert an Werk. Neben der körperlichen Arbeit kam auch das Miteinander nicht zu kurz – bei frischer Luft und guter Stimmung wurde gemeinschaftlich angepackt. // **Abb. 2)**



3) Foto: Valerie Miesz

LESENACHT AM VESTISCHEN GYMNASIUM BEGEISTERT FÜNFTEKLÄSSLER

Die Kirchhellener Veranstaltung hat an der Schule bereits Tradition: Ältere Schülerinnen und Schüler motivieren bei der Lesenacht die Jüngeren, Freude am Lesen zu entwickeln. Organisiert wurde der Abend vom Team der Schülervertretung (SV), unterstützt von den Klassenpaten. Eigentlich sollte auch das Team der Kirchhellener Bibliotheksfiliale unter Leitung von Andrea Schwarzer beteiligt sein. Krankheitsbedingt musste die Kooperation jedoch kurzfristig ausfallen, sodass die Organisatoren einige Programmpunkte spontan umplanen und improvisieren mussten. Bei strahlendem Sonnenschein startete die Lesenacht zunächst mit verschiedenen Gruppenspielen auf dem Schulhof. Anschließend stellte die Vorlesewettbewerbssiegerin Miriam Tissen aus der Klasse 6c den Fünftklässlern ihren Siegertext vor. Nach einer kleinen Stärkung starteten die Workshops zum Thema Lesen. Die Kinder konnten unter anderem eigene Buchcover gestalten, Lesezeichen basteln, Figuren aus Geschichten malen oder in einem Leseraum schmökern.

VfB KIRCHHELLEN UND DAS EISCAFÉ PISA PRÄSENTIEREN NEUE EISSORTE

Auch in diesem Jahr haben sich der VfB Kirchhellen und Paolo Fini vom Eiscafé Pisa wieder zusammengetan, um eine neue, exklusive VfB-Eissorte zu kreieren. In dieser Saison trägt die Kreation den Namen „Bellona“: eine cremige Mischung aus Haselnusseis, verfeinert mit Schokolade und knusprigem Waffel-Crumble. Bis zum Ende der Saison ist das Eis zum Preis von 1,60 Euro pro Kugel zum Mitnehmen in der Auslage erhältlich. Bereits zum dritten Mal in Folge findet diese besondere Kooperation statt. Das Eiscafé Pisa ist seit über 50 Jahren fest im Dorf verankert, und auch die enge Verbundenheit zum VfB Kirchhellen besteht schon lange. So engagiert sich Paolo Fini unter anderem als Sponsor des örtlichen Fußballvereins. „Ich freue mich sehr, dass wir als Verein auch mit etwas ausgefalleneren Ideen auf die Unterstützung der lokalen Unternehmen zählen können“, betont VfB-Sprecher Marco Samland. Im Laufe der Saison ist zudem ein besonderer Aktionstag geplant. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass sich Paolo Fini vollständig von seiner Verletzung erholt und sein Team wieder vor Ort unterstützen kann. Es lohnt sich also, die Social-Media-Kanäle des Vereins im Blick zu behalten. // **Abb. 3)**

Sascha Fehrenberg ·
Carolin Breilmann

Wir versichern Ihnen:
Wir versichern Sie gut!

Ihr **DebeKa** - Team
Versichern · Bausparen

Beamte und
Beamtenwärter/innen sind
bei uns bestens aufgehoben

Bottroper Str. 31
46244 Bottrop-Kirchhellen
Telefon (02045) 960 860



Das Team der
Haarboutique wünscht
allen Kunden
frohe Ostertage!

Betriebsferien
vom 13. - 18. April 2026

Inhaberin Andrea Bloch
Hauptstraße 16 · ☎ 02045-37 73
46244 Bottrop-Kirchhellen

Eissporthalle-Dorsten

Tel. 023 62 / 2 76 82
www.eissporthalle-dorsten.de

Ferienlaufzeiten

Mo./Di./Do. 10.00 - 19.00 Uhr
Mi./Fr. 10.00 - 22.00 Uhr
Sa. 12.00 - 18.00 Uhr & 19.00 - 22.00 Uhr
So. 10.00 - 19.00 Uhr durchgehend

Karfreitag 15.00 - 19.00 Uhr
Ostersonntag geschlossen
Ostermontag 15.00 - 19.00 Uhr Disco

Feiertags- und Ferienlaufzeiten unter
www.eissporthalle-dorsten.de **Aktuell**.
Bei Rückfragen bitte kurz anrufen unter:
0173 - 2 77 39 16

Crawleystr. 10-12
An der B224 zwischen Lippe und Kanal



Foto: FomaA / stock.adobe.com



Foto: chandlervid85 / stock.adobe.com

FRÜHLING AUF DEM TELLER: HERZHAFT, FRISCH UND SÜSS

Leichte Gemüsegerichte und süße Klassiker sorgen für Genuss und Frische in der Frühlingsküche

ANZEIGE

**Heute Dorf.
Morgen dort.**

REISESTUDIO ROSEE REISEN
IN NICHMOLLEN
Mit uns die Welt entdecken.
www.reisestudio-kirchhellen.de | 02045 2056

RHABARBER-MANDEL-TARTE

Zutaten für 1 Tarte, Ø 24 cm

500 g	Rhabarber
2 EL	Rosensirup oder Himbeersirup
150 g	weiche Butter
120 g	Zucker
1 Prise	Salz
2	Eier
100 g	Joghurt
½	Bio-Orange
200 g	Mehl
1 TL	Backpulver
75 g	Mandelblättchen
	Puderzucker zum Bestäuben

Zubereitung

Den Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Für den Teig die weiche Butter, Zucker und Salz mit den Schneebesen des Rührgeräts etwa fünf Minuten lang cremig rühren. Dabei die Eier nach und nach hinzugeben. Nun abgeriebene Schale sowie den Saft einer halben Bio-Orange gemeinsam mit dem Joghurt hinzufügen und ebenfalls unterrühren. Zuletzt das Mehl, Backpulver und 50 Gramm der Mandelblättchen nur kurz unter den Teig rühren. Den Teig in eine gefettete und mit Mehl aufgestäubte Tarteform, am besten mit Heheboden, füllen und glattstreichen.

Rhabarber auf dem Teig verteilen und mit den restlichen Mandelblättchen bestreuen. Im Ofen für etwa 35 bis 40 Minuten goldbraun backen. Vor dem Servieren mit Puderzucker bestäuben.

200 g	Zucker
1 TL	Zimt
250 ml	Öl
4	Eier
200 g	gemahlene Mandeln
300 g	Frischkäse
80 g	Puderzucker
1 Pck.	Vanillezucker
1 Spritzer	Zitronensaft

Zubereitung

Zunächst den Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Karotten schälen, Enden entfernen und reiben. Dann Eier, Zucker, Öl und Zimt mit dem Schneebesen des Rührgeräts verrühren. Karotten und Mandeln hinzugeben und unterrühren. Zuletzt das Mehl und Backpulver kurz unterrühren. Den Teig in eine gefettete Springform füllen und für rund 40 bis 50 Minuten backen. Währenddessen für das Frosting den Frischkäse und Zitronensaft mit dem Rührgerät auf niedriger Stufe glatrühren. Puderzucker und Vanillezucker dabei nach und nach einrieseln. Nachdem der Kuchen abgekühlt ist, das Frosting auftragen und gleichmäßig verteilen. // ep

KLASSISCHER KAROTTENKUCHEN

Zutaten für 1 Kuchen, Ø 26 cm

375 g	geriebene Karotten
250 g	Mehl
2 TL	Backpulver

ANZEIGE

**INFO-ABEND
FESTE ZÄHNE AN EINEM TAG
30. APRIL | 18.30 UHR**
Jetzt anmelden unter 02362/6099330

DR. SCHLOTMANN
GESUNDE, SCHÖNE ZÄHNE - EIN LEBEN LANG

“Feste Zähne an einem Tag haben mir gezeigt, dass sich Vertrauen lohnt – heute lache ich wieder frei und unbeschwert.”
Michael Grüger, 66

Die Vorteile des „Allon4“-Konzepts

- ✓ Vermeidung von Knochenaufbau
- ✓ Gaumenfreier, festsitzender Zahnersatz
- ✓ Geringere Kosten durch weniger Eingriffe und geringere Implantatzahl

DR. SCHLOTMANN | PLATZ DER DT. EINHEIT 8 | DORSTEN | 02362/6099330



TERMINE 2026

Osterbrunch

5. & 6. April | 10.00-13.30 Uhr

Genießen Sie ein umfangreiches Frühstücksbuffet in der Scheune, mit kalten und warmen Speisen.

Erwachsene (ab 14 Jahre)
29,90 €

Spargelbuffet

April-Juni | 11.30-15.00 Uhr

Sonntags: 12.04. | 10.05. | 17.05. |
07.06. | 14.06. | 21.06.

Feiertags: 14.05. | 24.05. | 04.06.

Pro Person 29,90 €

Alle unsere Veranstaltungen und Aktionen finden Sie online unter www.miermanns-scheune.de.

Miermanns Scheune · Scheideweg 38
46244 Kirchhellen · Tel. 02045 / 8 34 04

www.miermanns-scheune.de  

AKTUELLE TERMINE

MÄRZ

Samstag, 28. März

Caritas Grafenwald: Um 17 Uhr werden die Türen des Pfarrheim Hl. Familie zum Tanztreff geöffnet. Es gibt die Möglichkeit zum Freestyle, wie zu Standardtänzen, Paar- und Gemeinschaftstänzen. Knabberereien und Getränke stehen bereit. Interessierte jeden Alters sind willkommen.

Sonntag, 29. März

Hof Jünger: Ugolino's Kindertheater mit „Unternehmen Osterhase“ um 15 Uhr im Theatersaal. Eintritt: 6 Euro.

St. Johannes: Konzert „Der Kreuzweg“ um 18 Uhr in der Johanneskirche. Meditative Musik, die das Leiden Christi darstellt und die Zuhörer in eine besondere Stimmung versetzt. Mit dem Gemeindechor St. Johannes und der Chorschola.

APRIL

Mittwoch, 15. April

Hof Jünger: Daniela Maifrini und Kirstin Wegerhoff von der Humboldt Buchhandlung präsentieren die Neuerscheinungen im Frühjahr. Der Eintritt ist frei. Beginn ist um 19.30 Uhr im Theatersaal.

Samstag, 18. April

KAB St. Josef: Ausflug zum Friedensdorf in Oberhausen um 14.30 Uhr. Die Einrichtung wird besichtigt, um sich ein Bild über die wichtige Arbeit vor Ort zu machen.

Sonntag, 19. April

DRK: Blutspende im Pfarrheim Heilige Familie von 10 bis 14 Uhr. Um Warte-

zeiten zu vermeiden, buchen Sie Ihren Termin online unter www.drk-blutspende.de.

Hof Jünger: Konzert mit Oper Légère „Rome und Julia“ im Theatersaal. Beginn ist um 17 Uhr. Tickets gibt es zu 15 Euro (13 Euro Schüler und Studenten) an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Freitag, 24. April

Feierabendmarkt: Der erste Feierabendmarkt der Saison findet auf dem Johann-Breucker-Platz statt. Von 16 bis 22 Uhr kann hier geschlemmt werden.

Hof Jünger: Rock und Pop a capella „Power aus dem Pott“ am Hof Jünger. Je nach Wetter findet das Konzert im Theatersaal oder draußen im Bauerngarten statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Tickets gibt es zu 15 Euro (13 Euro Schüler und Studenten) an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Samstag, 25. April

Kolping: Generalversammlung mit Wahlen der Kolpingsfamilie im Pfarrheim St. Johannes. Beginn ist nach der Vorabendmesse ab 19.30 Uhr. Es gibt einen kleinen Imbiss.

Sonntag, 26. April

Pausenwiese: Sportliche und kreative Auszeit an der Pausenwiese mit Yoga um 9 Uhr und Keramikmalen von 14 bis 16.30 Uhr und 17 bis 19.30 Uhr. Anmeldung unter www.pausenwiese.de.

Donnerstag, 30. April bis

Samstag, 2. Mai
Freiwillige Feuerwehr: 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchhellen auf dem Josef-Terwellen-Platz startet mit

dem traditionellen Tanz in den Mai, gefolgt von zwei Programmtagen von morgens bis abends. Das gesamte Festprogramm ist im Spezial dieser Ausgabe zu finden.

OSTERFEUER



Samstag, 4. April

Hof Wittinghofer: Auf dem Hof Wittinghofer in Grafenwald am Burenbrock startet das Feuer am Kar Samstag um 18 Uhr. Besucher können sich auf Gegrilltes, Getränke und ein Programm für Kinder freuen.

Schulte-Kellinghaus: Osterfeuer auf dem Hof Schulte-Kellinghaus, Ekampsweg. Beginn ist um 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sonntag, 5. April

KLJB: Um 17.30 Uhr entzündet die Landjugend ihr Feuer mit den Mitgliedern auf dem Hof Wortmann. Im Anschluss machen sich die Jugendlichen traditionell auf den Weg zum Karpaten-Zelt-Festival in Ahaus.

KAB: Das Osterfeuer der KAB St. Josef auf Holtforts Wiese am Heimersfeld startet um 19 Uhr. Begleitet von der Blaskapelle Grafenwald werden Osterlieder gesungen.

Kolping: Osterfeuer der Kolpingsfamilie auf dem Vorplatz der Johanneskirche. Beginn ist um 19 Uhr. Es werden Ostereier verteilt und gemeinsam gesungen. Das das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wiederkehrende Veranstaltungen:

VdK Ortsverein: Offenes Beratungsangebot in Zusammenarbeit mit der Stadt Bottrop alle zwei Wochen donnerstags von 10 bis 12 Uhr im Pfarrheim St. Johannes - Die nächsten Termine sind am 9. und 23. April

2nd Hemd & Hose: Verkauf und Annahme von gut erhaltener Kleidung jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr (außer Schulferien) in der Kirchheller Kleiderstube, An St. Johannes 7

Heilige Familie: „Begegnen, reparieren und Lebensmittel retten“ heißt es jeden dritten Montag im Monat von 16 bis 18 Uhr beim „Treffpunkt Grafenwald“ im Pfarrheim Heilige Familie

Caritaskonferenz Grafenwald: Offener Bouletreff jeden Donnerstag um 14 Uhr auf dem Bolzplatz an der Maystraße

Ev. Öffentliche Bücherei: Die Bücherei an der Pauluskirche öffnet montags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 17 Uhr und dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 15 bis 17 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei: Die Bücherei St. Johannes öffnet dienstags von 15 bis 18 Uhr, donnerstags von 15 bis 17 Uhr sowie jeden ersten Sonntag im Monat von 10.30 bis 12 Uhr

Die Bücherei Hl. Familie öffnet dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 15 bis 17 Uhr sowie jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr

Kolping:

Boulespiel – Jeden Mittwoch um 14 Uhr und jeden Montag um 10 Uhr, Bouleplatz am Rathaus

Tischtennis – Jeden Dienstag um 18 Uhr am Hof Jünger, Haus 2

Radfahren – Die Radfahrgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 13.30 Uhr am Wappenbaum an St. Johannes

ANZEIGE

#SPARGEL #GRILLSPEZIALITÄTEN



Scharun

Tel.: 0 20 45 / 74 71



**Ihre Immobilie.
Unsere Kompetenz
und Erfahrung.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Sie möchten eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Als Immobilienexperten in der Region unterstützen wir Sie gern bei Ihren Entscheidungen.

Ich bin für Sie da!
Sven Lichtenberg
02362 204-178

**Vereinte
Volksbank**

